

HALLO MÜLLHEIM



MITTEILUNGSBLATT mit den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Müllheim und den Ortsteilen Britzingen, Dattingen, Feldberg, Hügelheim, Niederweiler, Vögisheim, Zunzingen

MARKGRÄFLERLAND

Nr. 22 • Donnerstag, 02. Juni 2022



STADTRADELN
MÜLLHEIM
24.6.-14.7.2022

ANMELDUNG UND INFOS:
www.stadtradeln.de/muellheim

#stadtradelnmuellheim



ENTLANG DES
KLEMMBACHS

Bernhard Trub



TERMINE & NOTRUF

STADTVERWALTUNG



WIR SIND ERREICHBAR

Telefon 07631-801-0,
Telefax 801-126
E-Mail: stadt@muellheim.de
Internet: www.muellheim.de

Bürgermeisteramt und Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler:

Mo bis Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Mo bis Mi 14.00 - 16.00 Uhr
Do 14.00 - 18.00 Uhr



LANDKREIS
BREISGAU-
HOCHSCHWARZWALD

Landratsamt - Außenstelle Müllheim

Kfz.-Zulassungsstelle 0761 2187-6333
Mo bis Fr 07.00 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr

Gesundheitsamt 0761 2187-3121 o.
2187-3122/ o. 2187-3123
nach Terminvereinbarung

Beratungsstelle für Eltern, Kinder
und Jugendliche 0761/2187-2411
Mo - Fr 08.30 - 12.30 Uhr
Mo - Do 14.00 - 16.30 Uhr
Fr 14.00 - 15.30 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Vermessung und Geoinformation
0761/2187-4802
Mo bis Fr 08.30 - 12.00 Uhr
Do 14.00 - 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Holzwärme Müllheim GmbH
Fernwärme 0151 2524 2375
Kabel BW 0800 1222000
Bergwacht 0761 493333
Techn. Hilfswerk 07631/13231 od. 2220

SOS Hilfe für Familien e.V. - Kontaktperson
für Müllheim u. Umlandgemeinden:
Silvia Giesin Tel. 07631/13278

Beratungsstelle für ältere Menschen und
deren Angehörigen Terminvereinbarungen
07631 177728 (AB)

ÄRZTE



Rettungsdienst 112
Krankentransport 0761 19222
Allgemeiner Notfalldienst 116 117
Kinderärztl. Notfalldienst 116 117
Augenärztl. Notfalldienst 116 117
Bereitschaftsdienste
für Zahnärzte 01803/22255540
Tierärztlicher Notdienst
Markgräflerland 0761/72266
DRK Kreisverband
Müllheim e.V. 07631 1805-0
HELIOS-Klinik Müllheim 88-0
Vergiftungs-Informationen-
Zentrale Universitäts-Kinderklinik Freiburg
0761 19240

APOTHEKENBEREITSCHAFT



Die Notdienstbereitschaft der Apotheken beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am darauffolgenden Tag. Mittwochnachmittag haben die Apotheken in Müllheim geöffnet.

Freitag, 03.06.2022:
Apothek am Bahnhof, Bad Krozingen
Bahnhofstr. 6, Tel.: 07633 - 47 47

Samstag, 04.06.2022:
Linden-Apothek, Buggingen
Breitenweg 10 A, Tel.: 07631 - 39 78

Sonntag, 05.06.2022:
Flora-Apothek, Müllheim
Hauptstr. 123, Tel.: 07631 - 3 63 40

Montag, 06.06.2022:
Schwarzwald-Apothek, Bad Krozingen
St.-Ulrich-Str. 2, Tel.: 07633 - 41 05

Dienstag, 07.06.2022:
Apothek am Schillerplatz, Müllheim
Werderstr. 23, Tel.: 07631 - 1 27 75

Mittwoch, 08.06.2022:
Bad Apothek, Bad Krozingen
Bahnhofstr. 23, Tel.: 07633 - 9 28 40

Donnerstag, 09.06.2022:
Werder-Apothek, Müllheim
Werderstr. 57, Tel.: 07631 - 74 06 00

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt „Hallo Müllheim“ mit den Amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Müllheim erscheint wöchentlich donnerstags und wird an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Müllheim mit Ortsteilen Britzingen, Dattingen, Feldberg, Hügelheim, Niederweiler, Vögisheim und Zunzingen kostenlos verteilt.

Herausgeber, Anzeigenteil, Druck und Verlag:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Martin Löffler oder sein Vertreter im Amt

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

Verantwortlich für die Fraktionsmitteilungen:
Die jeweilige Fraktion bzw. der/ die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten:
Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des jeweiligen Vereins.

Verantwortlich für die Verteilung:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Straße 45,
78333 Stockach
Tel. 07771 9317-48
Fax 07771 9317-108,
vertrieb@
primo-stockach.de

Redaktionelle Leitung: amtlicher Teil + Müllheim aktuell
Büro des Bürgermeisters
Tel.: 07631 801 - 103
redaktioneller Teil:
Primo-Redaktionsbüro
Tel. 07771 9317-900
redaktion-muellheim@
primo-stockach.de

Für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11
Fax 07771 9317-40
anzeigen@
primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Anzeigenschluss (für kostenpflichtige Anzeigen): dienstags 12 Uhr im Verlag.
Durch Feiertage bedingte Änderungen werden gesondert mitgeteilt.

Anzeigenberater:
Markus Rappenecker,
Im Quellengrund 5,
79238 Ehrenkirchen
Tel. 07633 933 36-50
Fax 07633 933 36-59
primo@verlagsbuero-
rappenecker.de

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfangs vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

Redaktionsschluss: montags, 9 Uhr
redaktion-muellheim@primo-stockach.de

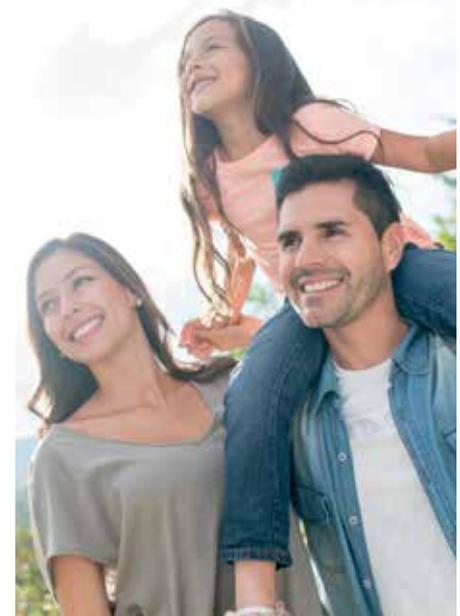
Bei Eingabe über das Redaktionssystem: dienstags, 7 Uhr

Das Redaktionsstatut der Stadt Müllheim für den amtlichen Teil finden Sie unter www.muellheim.de/Mitteilungsblatt

NOTRUF



Polizei Müllheim 1788-0
Überfall, Verkehrsunfall 110
Feuer 112
Info Weinbauberater 01805 197197-21
KOBRA
Drogenberatung 07631 5017
Alkoholberatung 07631 5015
Hospizgruppe Markgräflerland 07631 172682
STÖRUNG/NOTDIENST
Stadtwerke Müllheim-Staufen
Wasser 0800/588 9690
badenova Netze GmbH
Strom 0800/2767767
badenova Netze GmbH
Gas 0800/2767767



Ihr Besuch im Rathaus

Liebe Besucherinnen und Besucher,
um Wartezeiten zu minimieren möchten wir Sie bitten,
Termine zu vereinbaren.

Wir sind telefonisch für Sie erreichbar unter
Tel.: 07631/801-0.

Ihre Stadtverwaltung

Vorgezogene Redaktionsschlüsse !!!

Wegen des Feiertags „Pfingstmontag“ wird der Redaktionsschluss für die **Woche 23** wie folgt geändert: **Freitag, 03. Juni 2022, 12.00 Uhr.**

Wegen des Feiertags „Fronleichnam“ wird der Redaktionsschluss für die **Woche 24** wie folgt geändert: **Freitag, 10. Juni 2022, 12.00 Uhr.**

Wir bitten um Beachtung, später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Ihr Primo-Verlag, Redaktionsbüro

Ein kreativer Kopf und Kulturschaffender hat die Müllheimer Bühne verlassen - Jürgen Rauenbusch starb vor wenigen Tagen im Alter von 79 Jahren

Unvergessen sind seine Engagements als Regisseur für die Open Air-Projekte des Markgräfler Symphonieorchesters, bei den traditionellen Weihnachtslesungen und bei zahlreichen Kunstprojekten. Viele Generationen von Müllheimern kannten Jürgen Rauenbusch als Lehrer und Konrektor an der Adolph Blankenhorn-Schule.

In den letzten Jahren war es ruhig geworden um den kreativen Müllheimer, der sich auf sehr vielfältige Weise ins Kultur- und Gesellschaftsleben eingebracht hatte. Rauenbusch, der für seinen unverwechselbaren Humor und seiner manchmal bissigen, aber immer wohl formulierten Kommentare bekannt war, war bei vielen Menschen in der Stadt und in der Region sehr beliebt. Er war ein intellektueller Mensch, der durch seine frische und verbindliche Art seine Gesprächspartner schnell für sich gewinnen konnte. Rauenbusch war von 1976 bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2007 Lehrer an der damaligen Adolph Blankenhorn-Hauptschule. 1990 war er Konrektor und übernahm in schwierigen Zeiten zusammen mit einem Kollegen die Leitungsfunktion als kommissarischer Schulleiter. Schon damals war die Kunst und Kreativität ein Steckenpferd Rauenbuschs. Ihm war es wichtig, auch bei seinen Schülern die Kreativität zu fördern, was in vielen Kunstprojekten zum Ausdruck gebracht wurde. Mit Schlussgong im Schulalltag endete aber die kreative Ader Rauenbuschs nicht. Vielmehr sprudelte er vor Ideen, nahm immer wieder seinen Stift oder den Pinsel zur Hand, zauberte seine Kunstwerke auf verschiedene Untergründen auf und brachte sich ebenso bei künstlerischen Inszenierungen ein. Oft übernahm er die Rolle des Regisseurs, der das große Ganze im Blick hatte und durch seinen scharfen Blick und die von ihm stetig hochgehaltenen Qualitätsansprüche die Produktionen zu unvergesslichen Erlebnissen auf den Bühnen der Stadt entwickelte. Er galt als ein ausgezeichnete

Dramaturg und Theaterleiter, wie er beispielsweise am Freiburger Wallgrabentheater zeigte. Jürgen Rauenbusch konnte sich in die Figuren und Handlungen einfühlen und den Akteuren sehr bildhaft und sehr lebhaft vermitteln, wie sie ihre Rollen ausfüllen können. Unter anderem wirkte er bei der Inszenierung der Stadtgeschichte beim musikalischen Spiel in der Martinskirche im Rahmen des Stadtjubiläums eine wichtige Rolle.

Viele Jahre war er als Theaterkritiker für die Badische Zeitung tätig, wo er mit seiner großen Kompetenz über Aufführungen berichtete und sie künstlerisch einzuordnen wusste.

Jürgen Rauenbusch galt als der Begründer der Müllheimer Kulturwoche Ende der 1990er Jahre. Damals wurde den Kultur- und Kunstschaffenden ein großes Forum geboten, bei der auf beeindruckende Weise das Niveau und die Vielseitigkeit der Müllheimer Kulturszene dargestellt wurden. Die Kulturwoche und Rauenbuschs Engagement führten zur Einrichtung eines eigenen städtischen Kulturamtes, erinnert sich einer seiner künstlerischen Weggefährten. Seine sonore Stimme und seine klare, sehr betonende Aussprache machte ihn bei anderen Projekten zu einem gefragten Erzähler. Davon profitierte die traditionelle Weihnachtslesung, die er zusammen mit seiner Ehefrau Ulrike, mit Jan-Heinz Stauffer und anderen Freunden unter anderem in der Martinskirche hielt.



Nun hat sich zum letzten Mal der Vorhang für Jürgen Rauenbusch gesenkt.

Sein vielfältiger Einsatz für Müllheim bleibt unvergessen.

Presseinformation der Deutschen Bahn

Bahnhof Müllheim: Neue Parkflächen für Reisende

100 dauerhafte und 120 provisorische Parkplätze • Parkplatzsituation normalisiert sich

Im Rahmen des viergleisigen Ausbaus der Rheintalbahn gestaltet die Deutsche Bahn (DB) den Bahnhof Müllheim und sein Umfeld komplett neu: Für die Reisenden entsteht ein barrierefreier Bahnhof der Zukunft. Dafür baut die DB östlich und westlich des Bahnhofs auch neue Parkplätze. Auf der östlichen Parkfläche an der Bahnhofstraße stehen ab heute rund 100 Parkplätze dauerhaft zur Verfügung. Sie bleiben auch nach Ende der Bauarbeiten erhalten. Gleichzeitig wurde an der Weiler Straße, auf einer Grünfläche des Busunternehmens Will, eine weitere provisorische Parkfläche mit rund 120 Parkplätzen eingerichtet. Das Grundstück hat die DB vorübergehend gepachtet. Die Stadt Müllheim hat dort kurzfristige Parkplätze angelegt. Seit letzter Woche stehen sie für Reisende zur Verfügung.

Die beiden neuen Parkflächen befinden sich in Bahnhofsnähe und kompensieren die in der Vergangenheit durch die Baumaßnahmen entfallenen Parkplätze. Die Wege für Reisende zu den Zügen werden dadurch wieder kürzer. Für die zeitweise entstandenen Unannehmlichkeiten bittet wir um Entschuldigung.

Ihre Deutsche Bahn

Städtepartnerschaft seit 30 Jahren

Vor 30 Jahren wurde die Partnerschaft zwischen Müllheim und der Stadt Hohen Neuendorf in Brandenburg offiziell besiegelt. Am Wochenende feierten rund 80 Gäste aus der Partnerstadt mit ihren Freunden in Müllheim dieses Jubiläum. Geprägt war das Jubiläumstreffen von Herzlichkeit und gelebter Freundschaft auf vielen verschiedenen gesellschaftlichen Ebenen. Von Anfang an war es eine Begegnung auf Augenhöhe, bekräftigten die Gäste aus Brandenburg.

Schon das Wiedersehen bei der Ankunft am Donnerstag zeigte, wie tief die Freundschaften geworden sind. Freudestrahlend wurden die Gäste aus der Stadt im Speckgürtel von Berlin empfangen und gleich auf die vielen privaten Übernachtungsquartiere verteilt. Für die Stadtspitzen beider Städte war es eine willkommene Gelegenheit, sich am Freitagmorgen zum fachlichen Austausch zusammenzusetzen.

Gusseisernes Präsent

Der erste offizielle Teil des fast viertägigen Jubiläumstreffens: die Übergabe des Gastgeschenkes der Hohen Neuendorfer – allerdings zum 25. Geburtstag der Jumelage, der vor fünf Jahren gefeiert wurde. Es ging um einen gusseisernen Kanaldeckel, der neben einem Schriftzug auch das Wappen der ostdeutschen Partnerstadt trägt. Er sollte ursprünglich bei der Hohen Neuendorfer Brücke in der Hauptstraße eingelassen werden, passte aber wegen einer Normänderung nicht. Nun hat er einen nicht weniger prominenten Platz gefunden, nämlich auf der Wilhelmstraße direkt vor der Martinskirche am Veveyer Platz. So gesellt sich das Hohen Neuendorfer Geschenk zum Beitrag der schweizerischen Partnerstadt an der Martinskirche. „Ich bin zum zweiten Mal hier und immer wieder fasziniert von der Stadt und ihren Einheimischen“, bekannte Hohen Neuendorfs Bürgermeister Steffen Apelt seine Sympathien für die Gastgeber.

Festakt in der Martinskirche

„Ohne den Mauerfall im November 1989 säßen wir heute nicht hier“, erinnerte Müllheims Bürgermeister Martin Löffler an die friedliche Revolution der Menschen in der ehemaligen DDR. Zwar waren die Öffnung und die Wiedervereinigung die Grundlage für die offizielle Städtepartnerschaft, eigentlich liegt der Beginn aber knapp 40 Jahre weiter zurück, so Bürgermeister Löffler. Bereits 1958 sei es dem früheren Müllheimer Pfarrer Alfred Schönbacher gelungen, über die kirchliche Jugendarbeit erste Kontakte zu knüpfen. Obwohl wenige Jahre später die Mauer zum fast unüberwindbaren Bollwerk wurde, sei es unter schwierigsten Umständen immer wieder gelungen, Begegnungen zu organisieren. „Pfarrer Schönbacher hat sich um die Freundschaft und Partnerschaft ganz besonders verdient gemacht. Er wurde in Hohen Neuendorf sogar zum Ehrenbürger ernannt“, erinnerte Löffler an den vor einigen Jahren verstorbenen evangelischen Geistlichen. Im Jahr der Wiedervereinigung seien im Müllheimer Gemeinderat und kurze Zeit später in der Hohen Neuendorfer Stadtverordnetenversammlung die Beschlüsse zur offiziellen Verschwisterung beider Städte gefallen, die 1992 in Hohen Neuendorf begründet wurde. „Es war von Anfang an eine Begegnung auf Augenhöhe“, betonte Löffler. Zu Beginn habe es das Ziel gegeben, der im Aufbau befindlichen freien Stadtverwaltung in der brandenburgischen Partnerstadt verwaltungsfachlich unter die Arme zu greifen, erinnerte der Bürgermeister an die Anfänge und sagte dann: „Heute können wir von Euch lernen.“ Mit Blick auf die Städtepartnerschaft erklärte Martin Löffler, die Partnerschaft lebe vor allen Dingen von den kleinen, offiziellen und besonders privaten Begegnungen, wie sie auf vielen verschiedenen Ebenen zwischen Hohen Neuendorf und Müllheim regelmäßig gelebt werde. „Unsere Partnerschaft braucht die Herzen, die Phantasie und das Engagement, wie sie von den Mitgliedern der beiden Komitees gelebt wird“, bedankte sich Löffler.

Als Jubiläumsgeschenk überreichte er an seinen Hohen Neuendorfer Kollegen ein Weinfass mit entsprechender Inschrift. Bürgermeister Steffen Apelt erinnert sich gerne an das große Fest zum 25-jährigen Geburtstag der Verschwisterung. Deutsch-deutsche Städtepartnerschaften seien bis heute für ostdeutsche Kommunen nach wie vor

etwas Besonderes, unterstrich Apelt. Zu Zeiten der DDR hätte die SED als Staatsmacht solche Partnerschaften immer misstrauisch beobachtet. Obwohl die hiesige Partnerschaft streng genommen erst 1992 offiziell besiegelt wurde, gehöre Müllheim angesichts der Kontaktpflege seit Ende der 1950er Jahre zu den Pionieren in Sachen Städtepartnerschaften. Apelt erinnerte an seinen Amtsvorgänger Günter Siebert, der in den Gründungs Jahren als „Auszubildender“ bei der Müllheimer Stadtverwaltung und bei seinem damaligen Kollegen Hanspeter Sänger – den Martin Löffler offiziell entschuldigte – in die Lehre gegangen sei. Apelt überreichte ein von einer Hohen Neuendorfer Künstlerin gestaltetes Mosaik, das den bekannten Wasserturm zeigt. Die beiden Komitee-Vorsitzenden Hannelore Keil und Regina Hackel, beide seit der Geburtsstunde der offiziellen Partnerschaft dabei, unterstrichen die Besonderheit der Partnerschaft und die vielen herzlichen Freundschaften. Sie bedankten sich bei den vielen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement.

Eintrag ins Goldene Buch

Die Bürgermeister und die Komitee-Vorsitzenden trugen sich ins Goldene Buch der Stadt ein. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der städtischen Musikschule, vom Posaunenchor Hohen Neuendorf, von der Stadtmusik Müllheim, von den Sängerinnen und Sängern des Kammerchores, des Bezirkskirchenchores Markgräflerland und vom Kirchenchor Hohen Neuendorf. Vor der Martinskirche musizierte der Musikzug der Hohen Neuendorfer Feuerwehr.

Partnerschaftsabend

Gemeinsam feiern, gemeinsam essen und sich miteinander angeregt unterhalten, das stand am Samstag im Mittelpunkt der Jubiläumsfeier. Das umfangreiche Tagesprogramm war auf die Möglichkeiten der freundschaftlichen Begegnungen abgestimmt. Besonders die Beziehungen zwischen den Feuerwehren und den Musikern der Stadtmusik und des Musikzuges der Feuerwehr, wie auch der evangelischen Kirchengemeinden beider Städte sind tragende Kräfte dieser Städtepartnerschaft. Das spürte man auch bei den Begegnungen zwischen den Menschen beider Städte, aber auch längst beim Zusammenwirken an den Verwaltungsspitzen. Damit die freundschaftlichen Beziehungen auch im Kleinen gepflegt werden konnten, war das Tagesprogramm gerade am Samstag locker konzipiert. Die Feuerwehrleute besuchten die neue, weit über die Landesgrenzen wegen ihres Vorbildcharakters bekannte Feuerwehrübungsanlage im Gewerbepark Breisgau. Die größte Gästegruppe verweilte bei der Landesgartenschau.

Erst abends kamen alle Gäste und Einheimische beim Partnerschaftsabend in der Britzinger Neuenfelshalle zusammen. Zu Beginn würdigten sowohl Bürgermeister Martin Löffler und Beigeordneter Günter Danksin, als auch der Hohen Neuendorfer Amtskollege Steffen Apelt das Engagement der rührigen Müllheimer Komitee-Vorsitzenden Hannelore Keil. Schnell hatte sie wegen ihres enormen Engagements bei der Organisation des Treffens und ihre Unterstützung der Musikvereine auf beiden Seiten als Musikerin einen neuen Spitznamen weg: Apelt nannte sie mit einem Augenzwinkern „Super-Hanni“ und traf damit angesichts des Beifalls wohl den richtigen Ton. Für Keils Gegenüber, die genauso engagierte Hohen Neuendorfer Vorsitzende des Komitees, Regina Hackel, gab es ebenfalls ein Präsent. Es gab auch für alle Gäste aus Hohen Neuendorf ebenfalls ein Geschenk: Der Moderator des Abends und Hobbybuchautor Harald Gritzner, der über den Tanzsport ebenfalls seit Beginn der Partnerschaft mit Hohen Neuendorf verbunden ist, hatte im Vorfeld des Abends jedem Gast ein Exemplar seines historischen Kriminalromans „Am Galgenbuck“ überreicht. Auch die Feuerwehren und die Musiker tauschten im Laufe des Abends Geschenke aus. Im Mittelpunkt stand den Abend über die Musik, die sowohl von der Stadtmusik, vom Hohen Neuendorfer Musikzug und vom Posaunenchor, verstärkt von Müllheimer Stadtmusikern, präsentiert wurde. Beim Rope Skipping traute sich auch Bürgermeister Löffler, zwischen den Seilen zu springen – und das mit überraschendem Erfolg und dem entsprechenden Applaus. Dann folgte das Essen und später Unterhaltung mit einem DJ. Die herzliche Begegnung dauerte bis in die späten Abendstunden.



Das Jubiläumsgeschenk zur Feier anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft konnte nun fünf Jahre später von den Bürgermeistern Martin Löffler (links) und Steffen Apelt eigenhändig eingesetzt werden: ein gusseiserner Schachtdeckel mit Hohen Neuendorfer Motiv.



Das Jubiläumsgeschenk der Hohen Neuendorfer zum 30. Geburtstag der Partnerschaft: der bekannte Wasserturm als beleuchtetes Mosaik. Im Hintergrund das Weinfass, das die Stadt Müllheim überreicht hat.



Eintrag ins goldene Buch der Stadt (von links): die beiden Komitee-Vorsitzenden Hannelore Keil und Regina Hackel wie auch die beiden Bürgermeister Steffen Apelt und Martin Löffler.



Zum Abschluss des Festaktes sorgten Mitglieder des Kammerchores, des Bezirkskirchenchors Markgräflerland, des Kirchenchores Hohen Neuendorf und Musiker der städtischen Musikschule für Musik.



Der Musikzug der Hohen Neuendorf Feuerwehr spielte beim Partnerschaftsabend.



Sie stand als Komitee-Vorsitzende an vorderster Stelle: Hannelore Keil. Für ihr Engagement bedankte sich Hohen Neuendorfs Bürgermeister Steffen Apelt (links). Zuvor gab es Blumen von der Müllheimer Verwaltungsspitze.



Eine originale Fanfare des Musikzuges der Feuerwehr Hohen Neuendorf überreichte Uwe Schröder (rechts) an den Vorsitzenden der Müllheimer Stadtmusik, Manfred Klenk.

Buch dokumentiert das Leben und die Mühlen an den Ufern des Klemmbachs

„Entlang des Klemmbachs“ heißt ein neues Buch in der Edition Markgräflerland, die von der Stadt über das Museum herausgegeben wird. Das Buch beschäftigt sich mit der Geschichte der vorindustriellen Situation entlang des Klemmbachs. Der Autor Bernhard Trub betrachtet vor allen Dingen die Mühlen und andere Einrichtungen, die das Leben an dem kleinen Fluss bis hin zum Rhein prägten.

Auf über 200 Seiten beschreibt Trub auch längst vergessene Bauwerke und wasserbetriebene Einrichtungen. Trub war viele Jahre lang Vorsitzender des Markgräfler Museumsvereins und hat sich stark für den Ausbau der historischen Frick-Mühle eingesetzt. Als ehemaliger Schulleiter der Michael-Friedrich-Wild-Grundschule habe er sich immer für historische Themen und besonders für Heimatgeschichte interessiert, erzählt Bernhard Trub über seine Motivation.

Sein beruflicher Werdegang kreuzte sich immer wieder mit seiner Liebe zur Heimatgeschichte – und zum Thema Wasser, das sich aus der Geschichte der Mühlen im Klemmbachtal ergeben hatte. Mit der Übernahme des Vorstandspostens beim Museumsverein im Jahr 1999 und dem Wunsch, das historische Gebäude der ehemaligen Frick-Mühle zu einem Mühlenmuseum ausbauen zu können, stand die Geschichte des Mühlenwesens im Mittelpunkt seines Engagements.

Gemeinsam mit Heinrich Rudolph, der ebenfalls im Vorstand des Museumsvereins war, schob Trub das „Projekt Mühlenmuseum“ an. Das Wissen um die Mühlen und andere Themen – Trub porträtierte den Namensgeber seiner Schule und Erfinder des badischen Maßes und Gewichts – ließen ihn immer wieder zur Feder greifen.

Zur Einweihung des großen Mühlenrades im Jahr 2008 schrieb er eine Abhandlung über Müllheim und seine Mühlen. Der Grundstein für das aktuelle Buch, so machte es der Autor bei der Buchpräsentation deutlich, war damit gelegt. Trub stieg nun in eine umfassende Recherche zum Thema ein. „Ich wurde bei den verschiedenen Ortschroniken der Orte entlang des Klemmbachs fündig“, erzählte er weiter. Im Laufe der Zeit wurden die Informationen zu den Mühlen und anderen technischen Einrichtungen entlang des Klemmbachs zusammengetragen.

Unterstützt wurde er von Museumsleiter Jan Merk und Museumsmitarbeiter Markus Eisen, von Stadtarchivar Steffen Dirschka und dem Designer Jan-Peter Wahlmann, die das begleitende Redaktionsteam bildeten. In „Entlang des Klemmbachs“ nähert sich Bernhard Trub dem Thema über einen allgemeinen Teil, der die Landschaft und die Menschen rund um den Klemmbach beschreibt. Darauf folgt der Hauptteil über insgesamt 63 einzelne Stationen am Bach. In der Rubrik „Erklär’s mir“ werden Begriffe und Gegenstände zu den jeweiligen Kapiteln und Themen konzentriert erläutert.

Viele Bilder aus der Geschichte und von heute, Karten und Grafiken wie auch das gefällige Layout machen das Buch zu einem unterhaltsamen Werk, das für Touristen wie Einheimische gleichermaßen eine packende Lektüre darstellt. „Das Buch fasst auf gelungene Weise viele Themen zusammen. Es ist schön zu sehen, was es alles entlang des Klemmbachs gab und gibt“, sagte Bürgermeister Martin Löffler. Neben der Stadt finanzierten der Museumsverein und die Sparkasse Markgräflerland als Sponsoren das unterhaltsame Nachschlagewerk.

„Unsere Vorfahren waren in Sachen regenerativer Energie fortschrittlich. Die Mühlen und weitere Einrichtungen arbeiteten mit regenerativer Energie - mit Wasserkraft“, betonte Museumsleiter Jan Merk. Mit diesem historischen Buch rücke Trub viele Einrichtungen, die aufgegeben wurden und längst vergessen waren, wieder in den Fokus. Es habe das Zeug, zum historischen Standardwerk zu werden, urteilte Merk. Viele Erkenntnisse habe der Arbeitskreis Frick-Mühle bereits in die neue Medienstation im Mühlenmuseum eingearbeitet.

„Wir haben uns gerne für dieses grundlegende und zugleich sehr ansprechend gestaltete Buchprojekt engagiert“, sagte Stephan Grether, Vorstandsmitglied bei der Sparkasse Markgräflerland. Das Buch ist sowohl im Markgräfler Museum und bei der städtischen Tourist-Information als auch im Buchhandel zu erhalten.

Buchtitel „Entlang des Klemmbachs“, 217 Seiten, erschienen in der Edition Markgräflerland, ISBN 978-3-940552-53-2, Erstauflage 200 Stück, Preis 29,90 Euro.



Freuen sich über das gelungene Buchprojekt (von links): Bürgermeister Martin Löffler, Stephan Grether (Sparkasse Markgräflerland), Autor Bernhard Trub, Museumsleiter und Kulturdezernent Jan Merk, Stadtarchivar Steffen Dirschka, Ulrike Gerth (Vorsitzende Museumsverein), Museumsmitarbeiter Markus Eisen und Designer Jan-Peter Wahlmann.

Votum für neue Straßenleuchten mit LED-Technik in den Ortsmitten

Die Straßenbeleuchtung in den Ortsmitten soll erneuert werden. Dazu fasste der Gemeinderat nun einen Grundsatzbeschluss. Es geht um 982 Straßenleuchten, die auf LED-Technik noch umgerüstet werden müssen. Von den insgesamt 3053 Straßenleuchten seien bereits knapp 68 Prozent, also 2071 Stück, bereits mit der neuen Technik ausgerüstet worden.

Von 982 Leuchten, die noch umgerüstet werden sollen, fallen 294 Stück auf den historischen Typ der Firma Robers, 173 Stück betreffen den historischen Leuchtentyp des Herstellers Schneider Gigs, 90 Leuchten wurden von der Firma Schreder, Abele und Geiger hergestellt.

425 Leuchten gehören zu den schlichten, alten Koffer- und Peitschentypen. Eine Umrüstung lohne sich aus verschiedenen Gründen nicht. Zum Teil gebe es keine Zulassung, bei praktisch allen der betreffenden Leuchten habe sich die Ersatzteilverfügbarkeit deutlich verschlechtert und weisen zunehmend längere Lieferzeiten auf. Auch die Kosten seien deutlich gestiegen.

Ein weiterer Grund neben der Einsparung an Stromkosten, warum die Umrüstung nun zwingend notwendig wird, ist die gesetzliche Pflicht, alle Leuchten bis 2030 auf insektenfreundliche Leuchten umzurüsten, berichtete Tiefbaudezernent Ronny Biesinger. Entsprechende Nachrüstätze für bestehende Leuchten seien dafür unzureichend. Die Verwaltung wolle auch die Chance nutzen, den Leuchtentyp zu vereinheitlichen, um bei Ersatzteilen und Unterhaltung Kosten einsparen zu können. In einer Vorauswahl wurden zwei ähnliche Ausführungen vorgestellt, die sich ausschließlich im Glaskörper unterscheiden. Es geht dabei um einen konkaven, also nach innen gewölbten Glaskörper oder um eine im weitesten Sinne konvexe, also bauchige Formsprache. Im Foyer des Rathauses sind beide Lampentypen ausgestellt. In Niederweiler leuchtet versuchsweise eine Leuchte mit dem nach innen gewölbten Glaskörper. Die vorgestellten Leuchtentypen sind förderfähig.

Der Gemeinderat sprach sich in seinem Grundsatzbeschluss für die nach außen gewölbte Leuchte aus. Der Grundsatzbeschluss wurde vorbehaltlich der Zustimmung der Ortschaftsräte beschlossen.

Eichwaldstadion: Laufbahn wird noch im Sommer erneuert

Die Laufbahn im Eichwaldstadion wird noch dieses Jahr erneuert. Weil es bei der Verarbeitung des Materials sowohl auf eine trockene Wetterphase als auch auf entsprechende Temperaturen ankommt, werden die Arbeiten noch im Sommer ausgeführt. Darüber informierte Bürgermeister Martin Löffler den Gemeinderat in seiner jüngsten Sitzung.

Der Zahn der Zeit hat mittlerweile deutlich an der Oberfläche der Laufbahn genagt: Die Oberfläche bricht an vielen Stellen auf oder wölbt sich und stellt eine Unfallgefahr dar. „Die Bahn wurde bei der letzten Sanierung des Stadions vor rund 30 Jahren gebaut“, so Baudezernentin Franka Häußler. Die Herausforderung steckt im Detail: Das Material lässt sich nur unter sommerlichen Außentemperaturen verarbeiten und es darf während der Bauphase nicht regnen. „Das geht nur in den Sommermonaten“, machte die Baudezernentin deutlich.

Für die Stadt wird das Projekt sogar günstiger als die Kostenschätzung ausfiel. Das Angebot der Fachfirma Gotec liege acht Prozent unter dem Schätzpreis. Außerdem erhält die Stadt für die Erneuerung einen Förderzuschuss von etwa 30 Prozent auf die förderfähigen Kosten.

Mittlerweile hätten sich auch die Kicker der Spielvereinigung Alemannia mit der Situation arrangiert, erklärte Stadträtin und Vorsitzende der Alemannia, Inge Hitschler. Sie forderte allerdings nach der Fertigstellung einen Platzwart, um künftig neue Schäden möglichst zu verhindern. Sie habe beobachtet, dass an manchen Tagen ganze Familien mit ihren Kindern ins Stadion kommen und den Kindern auf der Laufbahn das Fahrradfahren erlauben. „Das ist bestimmt eine Gefahr für erneute Schäden“, befürchtet Hitschler.

Ortsetter Hügelsheim: Veränderungssperre wurde jetzt verlängert

Die Veränderungssperre im Rahmen der ersten Änderung des Bebauungsplans „Ortsetter Hügelsheim“ wurde in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates um ein weiteres Jahr verlängert. Sie dient zur Abwehr von Bauvorhaben, die den Festsetzungen des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans widersprechen.

Die Verlängerung der Veränderungssperre wurde notwendig, da das Bebauungsplanverfahren bis Juli 2022 noch nicht abgeschlossen werden kann. „Das Gesetz sieht vor, dass eine Veränderungssperre verlängert werden kann“, sagte Häußler. Möglich seien zwei Verlängerungen von jeweils einem Jahr. Trotz der Veränderungssperre sind laut der Baudezernentin Bauvorhaben möglich, vorausgesetzt sie stünden nicht im Widerspruch zu den künftigen Zielen der Bebauungsplanänderung.

Unter anderem laufen aus Gründen des Artenschutzes aktuell noch Gebietsbegehungen. Dabei müssen mehrere Suchläufe innerhalb des Plangebietes zu den verschiedenen relevanten Arten stattfinden. Da das Plangebiet sehr groß und zudem bebaut ist, benötigt dies allein schon mehr Zeit als es in üblichen Verfahrensgebieten der Fall ist. Hinzu kommt, dass die Arten zu unterschiedlichen Zeiten betrachtet und begleitet werden müssen, weshalb die Suchläufe von April bis in den Juli 2022 andauern werden. Die Ergebnisse der Auswertung sollen voraussichtlich im September vorliegen und werden dann in den Offenlageentwurf eingearbeitet.

Anlass für die 1. Änderung des Bebauungsplanes sind aktuelle Bauvorhaben in historisch sehr eng bebauten Teilbereichen. Diese sprengen den städtebaulichen und ortsbildtypischen Maßstab des historischen Ortsetters hinsichtlich der Wohnungsdichte aber auch bezogen auf Gebäudegrößen und die architektonische Gestaltung. Der bestehende Bebauungsplan stammt aus dem

Jahr 1986, als die Stadt Müllheim neben dem Wohnen die dorftypische Landwirtschaft stärken und auch dauerhaft sichern wollte. Nun aber haben sich die Lebensverhältnisse in dem Ortsteil verändert, sodass andere Zielvereinbarungen im Rahmen der Festsetzungen notwendig werden. Diese Ziele erläuterte Baudezernentin Franka Häußler. Es geht im Kern um die Sicherung einer maßvollen und angemessenen baulichen Verdichtung. Dazu soll die maximale Anzahl von Wohneinheiten in Wohngebäuden festgesetzt werden. Ferner geht es um die Sicherung und Stärkung der vorhandenen ortsansässigen und auch zukünftigen landwirtschaftlichen Betriebe und deren Entwicklungsmöglichkeiten. Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen Vorgaben zur Dachgestaltung und zu Dachaufbauten getroffen werden, die der Wahrung und Entwicklung des historischen Ortsbildes dienen. Entsprechend wurde auch das Gebiet sowohl für die Änderung des Bebauungsplans, als auch für die Veränderungssperre abgegrenzt. Die künftige Satzung verfolgt auf den betreffenden Grundstücken laut Häußler auch eine Erhöhung der Stellplatzzahl, um Verkehrsprobleme im Dorf möglichst zu vermeiden. Abschließend wies sie auf geplante Festsetzungen und Vorgaben im Sinne des Klimaschutzes, des Artenschutzes und der Durchgründung des Ortsbildes hin.



Das historische Ortsbild soll erhalten bleiben. Dazu soll die Parksituation und viele weitere Parameter neu geregelt werden.



Ingenieur Tiefbau (m/w/d)

**Schwerpunkt Stadtentwässerung
Vollzeit | unbefristet | EG 11 TVöD**



Gestalten Sie als Mitarbeiter des **Fachbereichs Tiefbau** die Zukunft der Stadt Müllheim mit. Sie begleiten Projekte von A-Z und unterhalten mit Ihrem Team die bereits bestehende Infrastruktur. Weitere Informationen, sowie die Möglichkeit sich bis spätestens 12. Juni 2022 zu bewerben, finden Sie über unser Bewerbungsportal unter www.muellheim.de/stellenangebote.

Der Tiefbaudezernent, Herr Biesinger, beantwortet Ihnen unter 07631 801 325 gerne alle Fragen rund um Ihr zukünftiges Aufgabengebiet.

Bei Fragen zur Anstellung bei der Stadtverwaltung Müllheim steht Ihnen Herr Mack unter 07631 801 221 gerne zur Verfügung.

Martin Behringer sagt der SWEG nach 47 Jahren adieu

Der Leiter des Verkehrsbetriebs Markgräflerland in Müllheim geht in den Ruhestand / Neue Ansprechpartner sind Thomas Lang und Jürgen Göpfert

Für Martin Behringer ist der Mittwoch, 25. Mai 2022, etwas ganz Besonderes. Denn an diesem Tag kommt er zum letzten Mal vor dem Ruhestand in sein Büro im Omnibusbetriebshof unweit des Bahnhofs in Müllheim. 47 Jahre hat er für das Verkehrsunternehmen gearbeitet, davon die letzten 29 Jahre als Leiter des SWEG-Verkehrsbetriebs Markgräflerland.

„Unglaublich, wie schnell die Zeit vergangen ist“, sagt der 63-Jährige, der sich noch gut an den Anfang seiner beruflichen Karriere im Jahr 1975 bei der SWEG erinnern kann. Damals nahm er im Bahnhofsgebäude in Badenweiler Gepäck an, erteilte Fahrplanauskünfte und verkaufte Tickets. „Die Fahrkarten wurden zu der Zeit im Durchschreiberverfahren mit Blaupause geschrieben“, sagt der Britzinger. Eine seiner ersten Aufgaben war das Abschreiben der Bahnhofsentfernungstafel – undenkbar im heutigen Internet-Zeitalter.

Nachdem Martin Behringer seine Lehre zum Eisenbahnassistenten 1978 abgeschlossen hatte, arbeitete er weitere vier Jahre beim Verkehrsbetrieb Badenweiler. 1983 wechselte er in den Verkehrsbetrieb Weil-Lörrach, dessen Sitz zunächst in Kandern und später in Weil war. Als der Leiter des Verkehrsbetriebs Badenweiler in Rente ging, übernahm Behringer 1993 dessen Stelle – und kehrte somit zurück in das Gebäude, in dem 1975 seine berufliche Laufbahn begann. Den Betriebsleiterposten hat der zweifache Familienvater bis heute inne. Wichtige Ereignisse seitdem waren die Übernahme des Bus-Stadtverkehrs in Neuenburg 1996, der Betriebsumzug von Badenweiler an die jetzige Stelle in Müllheim 1998 sowie die Umbenennung in Verkehrsbetrieb Markgräflerland 2006. In jüngster Vergangenheit galt es noch einmal große Herausforderungen zu meistern. So musste der Linien- und Schülerverkehr wegen umfangreicher Straßenbaumaßnahmen – beispielsweise der Umbau des Bahnhofsvorplatzes in Müllheim – permanent neu geplant werden. Auch Corona erforderte große Anstrengun-

gen. „Letztlich sind wir aber gut durch die Pandemie gekommen, es mussten keine SWEG-Verkehre im Markgräflerland ausfallen.“ Möglich sei dies nur gewesen dank des sehr guten Teams.



Langweilig wird es Martin Behringer im Ruhestand nicht. Dafür sorgen allein schon seine beiden noch schulpflichtigen Kinder. Ebenso stehen Radfahren, Wandern, Fotografieren sowie Arbeit im eigenen Haus und Garten auf dem Programm. Mehr Zeit dürfte ebenfalls wieder für die Freiwillige Feuerwehr Britzingen übrig sein, wo er sich seit 1976 engagiert. Und vielleicht bricht beim gebürtigen Sulzburger auch wieder die Reiselust aus. So wie früher, als es keinen Erdteiler gab, den Behringer nicht bereiste.

Nachfolger stehen in den Startlöchern

Die Verantwortung für die SWEG-Linien, die 19 Beschäftigten und die 16 Busse im Markgräflerland wird künftig zweigeteilt. Die Funktion des Betriebsleiters übernimmt fortan der zuständige Regionalleiter Süd, Thomas Lang, der auch den SWEG-Verkehrsbetrieb Weil am Rhein-Lörrach leitet. Direkter Ansprechpartner vor Ort in Müllheim ist Standortleiter Jürgen Göpfert. Martin Behringer ist sich sicher: „Bei den beiden sind sowohl Aufgabenträger als auch Kunden in bester Hand.“

Teilhabeberatung in Müllheim

Der nächsten Termin für die Teilhabeberatung findet am **Mittwoch, den 22.06. und Mittwoch, den 27.07. von 11:45 - 14:00 Uhr in der Begegnungsstätte des Elisabethenheims in Müllheim** statt.

Termine nur nach Vereinbarung. Menschen mit (drohender) Behinderung und deren Angehörige aus der Region Markgräflerland können zu Fragen um die Themen Rehabilitation und Teilhabe einen Termin bei Ramon Kathrein vereinbaren (Tel.: 0761/7699162-0, E-Mail: kathrein@teilhabeberatung-bh-fr.de).

Termine in der Beratungsstelle in Freiburg sind jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Jubilare

**Es erreichten ein Alter von:
85 Jahren**

Joachim Heitz
Friedrich Emmeler

75 Jahren

Dagmar von Denffer
Wolfgang Schmidt
Manfred Klatt
Yvonne Berg

70 Jahren

Berthold Gürtler
Veronika Pfunder

60 Jahre verheiratet sind:

Gerlinde und Otto Mieskes
Ursula und Heinrich Keller

50 Jahre verheiratet sind:

Monika und Manfred Klenk
Erika und Rainer Bärmann

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen Ihnen sowie allen nicht genannten Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.



**FREIZEIT- &
FAMILIENBAD
MÜLLHEIM**

Für unser städtisches Freizeit- und Familienbad suchen wir ab sofort bis zum Ende der Sommerferien zwei **Schüler (m/w/d)**, die unser Schwimmbadteam mit Hilfs- und Aufräumarbeiten sowie der Vor- und Nachbearbeitung des täglichen Schwimmbadbetriebs tatkräftig unterstützen. Eure Einsatzzeiten sind in der Regel von 19:00 Uhr bis 20:00 Uhr, falls nötig sind auch spontane Einsätze möglich.

Dein Profil:

Du hast ein freundliches, sicheres Auftreten und bist bei Bedarf zeitlich flexibel. Zu Beginn und nach den Sommerferien kannst Du uns eine aktuelle Schulbescheinigung vorlegen.

Das erwartet Dich:

Deine Vergütung auf Stundenbasis richtet sich nach dem Mindestlohn, Du arbeitest an der frischen Luft mit einem eingespielten Team und blickst hinter die Kulissen des Schwimmbadbetriebs.

Klingt interessant?

Dann bewirb Dich jetzt!

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über unser Online-Bewerbungsportal mit einem kurzen Anschreiben und Lebenslauf unter www.muellheim.de/stellenangebote oder über den QR-Code.

Bitte setze Dich außerdem umgehend mit Herrn Thoman (Schwimmbadleitung) unter 07631 173982 in Verbindung.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Form der öffentlichen Bekanntmachung und ortsüblichen Bekanntgabe

Die öffentlichen Bekanntmachungen u. ortsüblichen Bekanntgaben der Stadt Müllheim werden via Internetbekanntmachung auf der Homepage unter www.muellheim.de/bekanntmachungen öffentlich bekannt gemacht und damit in Kraft gesetzt. Die Bekanntmachungen können Sie auch als Papierversion im Rathaus an der Infozentrale einsehen.

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

Ende der amtlichen Bekanntmachungen und der Rubriken „Aktuelles aus der Stadtverwaltung, Amtliche Bekanntmachungen, Gemeindeverwaltungsverband Müllheim-Badenweiler, Aus dem Gemeinderat“
Verantwortlich Bürgermeister Martin Löffler

ABFALLKALENDER

Leerung der Restmülltonnen:

Mittwoch, 08. Juni, in Feldberg – Niederweiler – Vögisheim – Zizingen – Zunzingen

Freitag, 10. Juni, in der Unterstadt und Bereich nördlich der Schwarzwaldstraße, Britzingen, Dattingen und Hülgeheim
Samstag, 11. Juni, in der Oberstadt

Leerung der Papiertonnen:

Mittwoch, 08. Juni, in Müllheim
Donnerstag, 09. Juni, in allen Stadtteilen

Abholung Gelbe Säcke:

Dienstag, 07. Juni, in Hülgeheim
Mittwoch, 08. Juni, in Müllheim
Mittwoch, 09. Juni, in allen anderen Stadtteilen



Um rechtzeitige Bereitstellung der Abfallbehälter wird gebeten, da die Abfuhr ab 06.00 Uhr beginnt.

KULTUR, TOURISMUS & VERANSTALTUNGEN



MARKGRÄFLER
MUSEUM
MÜLLHEIM

MARKGRÄFLER MUSEUM IM BLANKENHORN-PALAIS

Wilhelmstraße 7 - 79379 Müllheim,
Tel. 07631-801520
e-Mail: museum@muellheim.de
www.markgraefler-museum.de

Das Markgräfler Museum im Blankenhorn-Palais ist mit Sonder- und Dauerausstellungen geöffnet. Bitte beachten Sie die Regelungen der aktuellen Corona-Verordnung. Öffnungszeiten des Museums: Mittwoch bis Samstag 14-18 Uhr und Sonntag 11-18 Uhr.

STADTARCHIV MÜLLHEIM

Bismarckstraße 3 - Müllheim

Tel. 07631-801 525

e-Mail: sdirschka@muellheim.de

Mühlentag in der Frick-Mühle

Am **Pfingstmontag, dem 6. Juni 2022**, wird der Deutsche Mühlentag gefeiert, auch in der Frick-Mühle in Müllheim mit einem attraktiven Programm.

Um 10:30 Uhr beginnt der Tag mit einem ökumenischen Gottesdienst. Um 11:30 Uhr öffnet die Mühle ihre Pforten und die Mahlwerke beginnen zu laufen. Die Besucher können sich die Arbeitsweise einer historischen Mühle erklären lassen oder im neu eingerichteten „Handlungs- und Schulungsraum“ selber tätig werden. Dazu stehen Handmüh-

len und Handsiebe bereit, damit Kinder (und auch Erwachsene) selber Korn mahlen und Mehl sieben können. Auch werden verschiedene Getreidesorten und ihre Mahlprodukte präsentiert. Im seit 2019 eröffneten Keller werden interessante Exponate erklärt und im Vorkeller kann man sich an der Multimedia Station die verschiedenen Mühlen am Klemmbach, Videos und Berichte anschauen. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ab 12:00 Uhr werden Nudelsuppe, Suppenfleisch, Bratwurst und verschiedene Kuchen im Café im Ilse-und-Fritz-Fischer-Saal angeboten. Muss man im Markgräflerland eigens erwähnen, dass es auch etwas zu trinken gibt? Für die Kinder haben die Stadtwerke Müllheim-Staufen ab 13:30 Uhr einen Bastelbereich aufgebaut, und gegen 14:30 Uhr lässt die Jagdhornbläsergruppe Markgräflerland ihre Hörner erklingen. Gegen 17:00 Uhr dürfen die Mühlräder ruhen, und der Arbeitskreis Frick-Mühle zählt die Einnahmen, die dem Museumsverein Müllheim und seinen vielfältigen Aufgaben zugute kommen.



Fotograf: J. Merk

GEZEICHNET. Ausstellung Johannes Beyerle

Die Ausstellung „Gezeichnet“ mit Werken von Johannes Beyerle wird am **Donnerstag, 2. Juni 2022**, 19 Uhr, mit Grußworten von Beigeordneten Günter Danksin, einer Lesung des Künstlers und Musik von Martin Klingler eröffnet.

Das für Beyerle wichtige Thema Erinnerung steht am **Donnerstag, 9. Juni 2022**, 19 Uhr, im Zentrum eines Abends mit Zeitzeuginnen zum Thema Zwangsarbeit.

Bürgermeister Martin Löffler wird ein Grußwort sprechen.



TOURIST
INFORMATION
MÜLLHEIM

FB 41 - TOURISMUS & VERANSTALTUNGEN

Wilhelmstraße 14 – 79379 Müllheim
Telefon: 07631 – 801 500
touristik@muellheim.de
veranstaltungen@muellheim.de
www.muellheim-touristik.de



Z'Obermülle – historische Stadtführung

Zu sehen sind die schönsten Gebäude, Plätze und Gassen Müllheims. Den Markgräfler Platz rahmt ein schönes Ensemble von Bauten aus der Zeit des Barock und Klassizismus ein. Unter den Fundamenten der Martinskirche befinden sich die Reste einer römischen Villa. Zum Abschluss werfen wir einen Blick in das Blankenhorn-Palais, in dem das Markgräfler Museum mit seinen bemerkenswerten Sammlungen untergebracht ist.

Termin: **SA, 4.6.2022**, 11:00 Uhr
Treffpunkt: Tourist-Information Müllheim, Wilhelmstraße 14
Kosten: € 8,00
Anmeldung nicht erforderlich



Matinée im Bürgerhauspark

Mit dieser Musikreihe am Vormittag starten wir in die Sommer-Saison 2022. Ob mit Klappstuhl oder Picknickdecke, mit der ganzen Familie, dem Partner/der Partnerin oder Freunden - kommen Sie vorbei und erleben Sie einen entspannten Sonntag mit ausgewählter Live-Musik. Der Eintritt ist frei. Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant EssKultur.

Wann: So, 05. Juni 2022, ab 11:15 Uhr
Wo: Bürgerhauspark Müllheim



MEDIATHEK MÜLLHEIM – ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Nußbaumallee 7,
Telefon: 07631-74 77 60,
mediathek@muellheim.de
www.webopac-muellheim.de
www.onleihe.de/dreilaendereck
muellheim.filmfreund.de - Filme streamen

Öffnungszeiten

Dienstag: 10-13 und 15-18 Uhr
Mittwoch: 15-20 Uhr
Donnerstag: 10-14 Uhr
Freitag: 10-13 und 15-18 Uhr
Samstag: 10-13 Uhr

Ausstellung in der Mediathek Müllheim zum Thema Sparen

Parallel zur Ausstellung im Markgräfler Museum „Am Anfang war das Gold. Geldgeschichte der Region von den Kelten bis heute“ sind in der Mediatheksvitrine alte Geldbeutel, Sparstrümpfe, Sparbüchsen, Spardosen und Sparschweine ausgestellt und illustrieren die Aufbewahrungsmöglichkeiten von Geld und Gespartem in den letzten drei Jahrhunderten. Die Spardosen gibt es in vielfältigen Formen, z.B. in Form eines Hundes - als Wächter des Geldes -, eines Huhns, einer Kirche, einer Litfaßsäule... oder z.B. als Kombination von Sparkasse, Tischuhr, Spieluhr und Kalender. Die Geldbeutel des 19. Jahrhunderts waren häufig gestrickt und mit Perlen verziert. Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten der Mediathek besichtigt werden. Ausstellungsende: 19. August 2022



Gestrickter Geldbeutel um 1900, innen Leder, vergoldeter Steckverschluss

Am Pfingstsamstag, 4. Juni 2022,
ist die Mediathek Müllheim
geschlossen.

In den Pfingstferien
(Dienstag, 7. bis Samstag, 18. Juni)
ist sie zu den üblichen
Zeiten geöffnet.

Lesegesellschaft Müllheim von 1789 e.V.



Texte aus und über Badenweiler in der Lesegesellschaft

Die nächste Veranstaltung der Lesegesellschaft Müllheim findet am **Mittwoch, den 15.06.2022 um 20 Uhr in der Mediathek statt. Das Thema lautet: Badenweiler, der originelle Kurort** – Briefe und Texte aus und über Badenweiler von Hermann Hesse, Olga und Anton Tschechow, René Schickele, Annette Kolb, Hermann Broch, Tami Oelfken, Margareta Spörlin u.a.

Vortrag und Lesung: Hannes und Rolf Langendörfer

Aus aktuellem Anlass wird bei der Veranstaltung auch auf die Geschichte des Müllheimer Bahnhofs und auf das Bähnle eingegangen; denn frühere Kurgäste gelangten in der Regel nach Badenweiler mit dem Bähnle vom Müllheimer Bahnhof aus, der jetzt abgerissen wird.

Gäste sind willkommen.



Das Bahnhofshotel in Müllheim, vor 1914

WANN • WAS • WO

02.06.2022 20:00	Frederic Hormuth: Wer ist eigentlich "Wir"? Politisches Kabarett; Vorverkauf: Hebel-Apotheke, Werderstr. 31, Müllheim	Söhnlin Keller e.V., Werderstraße 33, 79379 Müllheim
04.06.2022 11:00	Z'Obermülle - historische Stadtführung Teilnahme € 8,00. Keine Voranmeldung.	Treffpunkt: Tourist-Information Müllheim, Wilhelmstraße 14
05.06.2022 11:15 - 13:00	Matinée im Bürgerhauspark Picknick mit Live-Musik; für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant EssKultur	Bürgerhauspark Müllheim

KINDER • JUGEND • BILDUNG

Stadtjugendreferat
Müllheim**OFFENE & MOBILE JUGENDARBEIT,**
Bismarckstr. 1www.stadtjugendreferat.com • facebook: **Juze Müllheim****Bernd Jahn**, Tel. 12813, Mail: b.jahn@stadtjugendreferat.com**Lisa Holzheimer**, Tel. 1749057, Mail: l.holzheimer@stadtjugendreferat.com**Praveen Pulendran**, Tel. 01622524106
Mail: p.pulendran@stadtjugendreferat.com

Auf den Pausenhöfen der Schulen begann ein buntes musikalisches Treiben, das die Gäste zwischen zahlreichen Aufführungen umherflanieren ließ. Alle Klassen der Schule, die Schulchöre, Bläser- und Streicherklasse sowie einzelne kleine Künstler hatten fleißig mit den Musik-Lehrkräften sowie der Städtischen Musikschule Kurzauftritte einstudiert, die von Frühlingsliedern, Raps, Tänzen, Instrumentalstücken bis hin zu Liedern mit dem Wunsch nach Frieden reichte. Es gab hier „Gänsehaut-Momente“, als die Kinder aus über 30 Nationen gemeinsam für Völkerverständigung und Versöhnung in verschiedenen Sprachen sangen. Eine besondere Freude war es auch, dass Vertreter der Stadt Guebwiller eintrafen - die Michael-Friedrich-Wild-Grundschule pflegt seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit der École Primaire Émile Storck.

Evangelischer Kindergarten
Pustebume Hügellheim

Für unser Team suchen wir!

Fachkraft nach §7 KITAG (m/w/d)
Freiwillige als FSJ (m/w/d)Ausführliche Informationen unter:
www.vsa-online.de/Stellenportal

Die Evangelische Kirchengemeinde Hügellheim sucht für ihren Kindergarten Pustebume 1 Pädagogische Fachkräfte in in Teilzeit sowie 2 Freiwillige als FSJ.

Die Kita-Leitung Frau Sterz steht Ihnen bei Rückfragen unter: 07631/ 5120 gerne zur Verfügung. Bitte senden Sie Ihre Bewerbung an: Lilli.Sterz@kbz.ekiba.de oder an Evang. Kindergarten Pustebume, Zum Kindergarten 5 79379 Müllheim-HügellheimMichael-Friedrich-
Wild-GrundschuleDELF Prim-Zertifikate, Friedenslieder und
„Samstags-Rap“**- Lebendige „Fête de la Musique“ der MFW-Grundschule und der französischen Grundschule -**

Mit strahlenden Gesichtern und sonnigem Wetter konnte das Schulleitungsteam Barbara Dobuszewski und Yvonne Spindler am vergangenen Samstag die Schulgemeinschaft in der Aula begrüßen.



Zu Beginn wurden feierlich die DELF Prim-Zertifikate an die Kinder überreicht, die vor einem Jahr diese europäische Sprachprüfung abgelegt hatten. Der erste Beigeordnete der Stadt, Günter Danksin, lobte die Kinder und sprach seine Anerkennung für die Leistungen im Fach Französisch aus. Die Michael-Friedrich-Wild-Grundschule ist die einzige Grundschule zwischen Weil am Rhein und Offenburg, die diese Prüfungen regelmäßig anbietet.

Volkshochschule
MarkgräflerlandVolkshochschule Markgräflerland/
Jugendkunstschule MarkgräflerlandGerbergasse 8, 79379 Müllheim, Tel. 07631/16686, Fax 07631/16499
E-Mail: info@vhs-markgraeflerland.de,
Internet: www.vhs-markgraeflerland.de**Bürozeiten:**

Montag	9.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	9.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 16.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 Uhr & 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	9.00 – 12.00 Uhr

Yoga lernen an der Quelle des Yoga - den Yoga-Sutras des Patanjali
Freitag, 24.06.22, 19:00 - 21:45 Uhr + Samstag, 25.06.22, 9:00 - 18:00 Uhr (mit Mittagspause)**Geschichten erfinden und lebendig erzählen - Storytelling**Workshop zum Kennenlernen
02.07., 10.00 – 14.00 Uhr**Nana goes Schwarzwaldmädel**

02.07., 11.00 – 17.00 Uhr + 03.07., 9.30 – 17.30 Uhr

Singen macht fit!

ab 06.07., 10.00 – 11.00 Uhr in Niederweiler

Englisch im Park - Sommerkurs - Grundstufe A1/A2für Teilnehmende mit geringen Vorkenntnissen
ab 04.08., 10.00 – 11.30 Uhr, 4x**Buen viaje! Spanisch für den Urlaub - Grundstufe A1 für Anfänger*innen**

Montag, 01.08. bis Freitag, 05.08., täglich von 17.30 – 20.45 Uhr

Die Vhs Markgräflerland sucht um 01.11.2022 für die Geschäftsstelle in Müllheim

einen Mitarbeiter (m/w/d) für das Vhs-Team
im Bereich Kursverwaltung in Teilzeit/20 Std. pro Woche.Interesse? Die vollständige Ausschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.vhs-markgraeflerland.de

AUS DEN ORTSTEILEN

ORTSVERWALTUNG BRITZINGEN (auch zuständig für Dattingen und Zunzingen)

Zehntweg 3, 79379 Müllheim
Tel. 2235, Fax 2756
E-Mail: ovbritzingen@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Di und Do: von 8.30 Uhr - 11.00 Uhr.
und nach Vereinbarung auch außerhalb
der Öffnungszeiten

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Ries

Di: 9 - 11 Uhr
und nach Vereinbarung auch außerhalb
der Öffnungszeiten

ORTSVERWALTUNG FELDBERG

Bürgelnstraße 28, 79379 Müllheim
Tel. 2620, Fax 174175
E-Mail: ovfeldberg@muellheim.de

Öffnungszeiten

Mo: 08.00 - 12.00 Uhr
Do: 16.00 - 19.30 Uhr

Sprechstunden des Ortsvorsteher Schwald:

Mo: 08.00 - 09.00 Uhr
Do: 18.00 - 19.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG HÜGELHEIM

Basler Straße 15, 79379 Müllheim
Tel. 2239, Fax 175035
E-Mail: ovhuegelheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo: 08.00 bis 12.00 Uhr
Di: 08.00 bis 12.00 Uhr
17.00 bis 19.00 Uhr
Fr: 08.00 bis 12.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Bürgelin

Di: 17.00 bis 19.00 Uhr
Mi: 07.30 bis 09.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Bekanntmachungen durch die Ortsrufanlage erfolgen: Di, 18.30 Uhr, Fr 12.00 Uhr

ORTSVERWALTUNG NIEDERWEILER

Weilertalstraße 20, 79379 Müllheim
Tel. 8183, Fax 175475
E-Mail: ovniederweiler@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mo, Mi und Fr: 09.30 bis 12.00 Uhr
Do: 15.30 bis 18.00 Uhr

Sprechzeiten von Ortsvorsteher Schneider

Mi: 10.00 bis 12.00 Uhr
Do: 17.00 bis 18.00 Uhr

VERWALTUNGSSTELLE VÖGISHEIM

Brunnenstraße 40, 79379 Müllheim
Tel. 2645
E-Mail: ovvoegisheim@muellheim.de

Öffnungszeiten:

Mi: 14.00 bis 15.30 Uhr
Fr: 7.30 bis 9.30 Uhr

Sprechzeiten des Ortsbeauftragten Deiß
telefonisch oder nach Vereinbarung
Tel. 07631 179063

Bürgerservice in den Ortsverwaltungen

Dienstleistungen wie Anmeldung von Wohnsitzen, Meldebestätigungen, die Beantragung und Abholung von Pass- und Ausweisdokumenten, Führungszeugnissen, Führerscheinen oder Beglaubigungen von Unterlagen gibt es für Einwohner der Müllheimer Ortsteile auch vor Ort in den Ortsverwaltungen von Britzingen, Feldberg, Hügelheim und Niederweiler.

Die Einwohner aus allen Stadtteilen können die Bürgerdienste aller städtischen Verwaltungsstellen zu den jeweiligen Öffnungszeiten in Anspruch nehmen, unabhängig vom Wohnortsteil.



BRITZINGEN



Turnverein 1920 e.V. Britzingen

TV Britzingen läuft und läuft !!!

Am Vorabend des Vatertages fand in Bugingen zum vierten Male der Feierabendlauf statt. Unter den insgesamt etwa 465 Finishern, die auf unterschiedlichen Strecken das Ziel erreichten, war auch eine riesige Läufergruppe aus Britzingen. 21 Bambini/Schüler auf 450/2200 Meterstrecke, sowie neun Erwachsene im 10 km langen Hauptlauf zeigten einmal mehr wie begeistert die Britzinger vom Laufsport sind.

Top10-Plätze erreichten folgende Britzinger Schülerinnen und Schüler (2200 m):
Lilli Hebek, Platz 3 in WU10
Philipp Schenk, Platz 2 in MU10
Paula Kopf, Platz 4 in WU12 - dazu muss unbedingt erwähnt werden, dass die ersten vier Mädels (Plätze 1 bis 4) in dieser Klasse gerade 2 Sekunden trennten und Paula den undankbaren 4. Platz belegte.
Greta Dreißig, Platz 7 in WU12
Emilia Bausmann, Platz 8 in WU12
Emil Träger, Platz 6 in MU12
Sebastian Engler, Platz 2 in MU16
Frieder Kopf, Clara Träger, David und Johanna Rösch spurteten in dem wilden, bunten Babinifeld ohne Zeitnahme locker mit.

Zum ersten Male Wettkampfluft schnuppernten Emilia Bausmann, Laure Fee Behringer sowie Ben Höllrigl. Sie schlugen sich auf der 2200 m langen Strecke bei ihrem Einstand hervorragend.
Schnellste Britzingerin war Paula Kopf und schnellster Britzinger Hannes Geyer.
Auch die Erwachsenen zeigten gute Leistungen und erreichten ebenso einige Top10-Plätze:

Heinz Seywald, Platz 1 in M70
Herbert Hebek, Platz 3 in M65
Barbara Imgraben, Platz 1 in W60
Katrinn Braun, Platz 2 in W35
Markus Schmechel, Platz 8 in M60
Günter Fischer, Platz 10 in M60

Alle 30 Britzinger Teilnehmer waren mit ihren Leistungen total zufrieden und freuen sich nun auf den Biengener Mitternachtslauf, eine weitere traditionelle und mit sehr schönem Ambiente ausgerichtete Veranstaltung, die Ende Juni auf dem Terminplan steht.

An dieser Stelle auch schon jetzt der Hinweis an alle laufbegeisterten Kinder in der gesamten Stadt Müllheim.

Der Termin für den zweiten Britzinger Nikolauslauf wurde von den Verantwortlichen bereits jetzt festgezurr und die Laufveranstaltung speziell nur für Kinder im Alter von 3 bis 16 Jahren findet am Sonntag, den 11.12.2022 in Britzingen statt.

Wir hoffen schon jetzt auf rege Beteiligung!



Die Britzinger Bambini freuen sich riesig nach ihrem Rennen Foto: Maria Kopf



Grosse Freude auch bei den Britzinger Schülerinnen und Schüler einschließlich Coach Foto: Maria Kopf

Turnverein Britzingen stellt drei Landesturnfestsieger in Lahr

Unter dem Motto: „Da turnt sich was zusammen“ erlebten 17 Teilnehmer*innen des Turnverein Britzingen mit 10000 weiteren Aktiven aus Baden-Württemberg das Landesturnfest in Lahr. Untergebracht waren sie für fünf Tage in der Grund- und Realschule Friesenheim. Dort schliefen sie auf Luftmatratze oder Iso-matte im Schlafsack und wurden rundherum bestens betreut vom TV Friesenheim.

Für die vier Jugendlichen und die 13 Erwachsenen hieß es spielen, wettkämpfen, Spaß haben, endlich wieder Gemeinschaft spüren. Die Stimmung im gesamten Team war ausgezeichnet und das Miteinander zwischen Alt und Jung klappte hervorragend. Großen Anteil daran hatten die Betreuerin Carolin Ehret, die auch als Kampfrichterin agierte, sowie der Betreuer Christopher Wagner. Maurice Delauré leistete ebenfalls eine wichtige Arbeit als Kampfrichter. Allen drei gilt der Dank von Festturnwart Jürgen Fischer und seinem ganzen Team.

Einer der Höhepunkte für alle Britzinger war der Besuch der Turnfestgala. Das Thema der Show „Diversity – bunt erleben“ trifft den Zeitgeist. „Gemeinschaft erleben macht uns als Einheit stark“, ist eine der Kernaussagen des bunten Programms, bei dem Showtanz, Gymnastik in einer Inklusionsgruppe, Sportaerobic, Rope Skipping und natürlich auch Turnsport gezeigt wurden. Die Zuschauer waren begeistert von den Darbietungen und die Britzinger nehmen die eine oder andere Idee mit nach Hause. Ein herzliches Dankeschön an die Vorstandschaft des Turnvereins, die allen Jugendlichen und Studenten die Tickets kostenlos zur Verfügung stellte. Die sportlichen Aktivitäten der Britzinger waren sehr vielfältig. So gingen neun Wahlwettkämpfer*innen an den Start, eine Freizeit-Volleyballmannschaft, ein Beach-Volleyballteam und zwei Teilnehmer gingen bei den Baden-Württembergischen Seniorenmeisterschaften im Gerätturnen an den Start. Großen Spaß hatten zwei Teams beim Turnfesttriathlon, der aus Paddeln, Schwimmen und Laufen bestand. Neben den vielen Wettkämpfen bewegten sich die Britzinger im Turnfestzentrum am Seepark auf AirTrackbahnen, spielten Spikeball, probierten sich im kräfteaufbauenden Turnfest-Warrior-Parcours und beteiligten sich an vielen weiteren Mitmachangeboten.

Hier die herausragenden Ergebnisse:

Beim Freizeitvolleyballturnier M 18+ waren die Britzinger nicht zu schlagen und wurden Landesturnfestsieger.

Im Team spielten: Sarah Sütterlin, Christian Merz, Sebastian Poltier, Tilman Poltier, Christopher Wagner, Emilio Grabosch, Armin Grether und Maurice Delauré

Bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften der Senioren im Gerätturnen gab es gleich zwei Medaillen. Christian Merz holte sich in der Klasse M 30-34 die Bronzemedaille und Jürgen Fischer wurde in der Klasse M 70-74 Baden-Württembergischer Seniorenmeister.

Im Wahlwettkampf erzielten Carolin Ehret, Julia Elsässer, Elina Guzzoni und Jette Schenk gute Mittelplätze. Die männlichen Teilnehmer platzierten sich alle ganz weit vorne. Hier die Ergebnisse:

M 12-13: 8. Mika Fröhlin
(Platz 3 in Baden; 45 Teilnehmer)

M 16-17: 18. Luca Fröhlin
(73 Teilnehmer)

M 18-19: 8. Maurice Delauré
(Platz 2 in Baden; 75 Teilnehmer)

M 55-59: 6. Armin Grether
(48 Teilnehmer)

M 70-74: 1. Jürgen Fischer
(16 Teilnehmer) **Landesturnfestsieger**

Die Tatsache, dass im Training der Britzinger besonders Wert auf die richtige Technik und eine elegante Bewegungsausführung gelegt wird, belohnten die Wertungsrichter bei den Vorträgen zweier Britzinger Turner. Luca Fröhlin und Maurice Delauré erhielten für ihren Salto mit halber Schraube am Mini-Trampolin ohne Abzüge die volle Punktzahl.

Am Ende der unvergesslichen Turnfesttage waren sich alle Britzinger einig: Beim nächsten Landesturnfest in Ravensburg 2024 sind wir wieder dabei.



142023:

vlnr: Luca Fröhlin, Maurice Delauré, Armin Grether, Jürgen Fischer, Mika Fröhlin

153917:

hinten: Sebastian Poltier, Tilman Poltier, Sarah Sütterlin, Christian Merz
vorne: Christopher Wagner, Armin Grether, Maurice Delauré, Emilio Grabosch

WA0004:

vlnr: Emilio Grabosch, Sebastian Poltier, Maurice Delauré, Myriam Boeschen, Christopher Wagner, Armin Grether

WA0007:

vlnr: Jette Schenk, Elina Guzzoni, Julia Elsässer, Mika Fröhlin, Carolin Ehret, Luca Fröhlin



DATTINGEN

Gesangverein Dattingen

Einladung

Liebe Freunde des Chorgesangs,

nach zwei Jahren Singpause haben wir am 22. April 2022 wieder mit unseren Proben begonnen.

Das traditionelle Pfingstfest am 5.+6. Juni 2022 müssen wir aber trotzdem wieder absagen, denn ohne Sing- und Theaterproben können wir kein Konzert veranstalten.

**Am Pfingstsonntag,
den 5. Juni 2022
laden wir Sie deshalb
ab 14.00 Uhr
auf den Dorfplatz
in Dattingen ein.**

Bei Kaffee, Kuchen, Wein, Sekt und Grillwürsten wollen wir mit Ihnen ein paar vergnügte Stunden verbringen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Gesangverein Dattingen

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Amtlich

Ortsübliche Bekanntgabe

Am **Montag, den 30. Mai 2022** um **19.30 Uhr**, findet in der **Römerberghalle in Niederweiler** eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung statt.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Die Sitzung des Ortschaftsrates findet unter Beachtung der vorgegebenen Hygiene- und Abstandsregelungen statt.

Tagesordnung:

1. Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen
2. Bürgerfrageviertelstunde
3. Planungsstand Lindenstraße
4. Planungsstand Seltenbach
5. Ortsbeleuchtung
6. Christophorus Gemeinschaft Sachstandsbericht
7. Bekanntgaben, Verschiedenes, Informationen der Verwaltung
8. Anfragen und Informationen aus der Mitte des Ortschaftsrates

Niederweiler, den 20. Mai 2022

Friedrich Schneider
Ortsvorsteher

Hinweise:

Sie finden Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzungen des Ortschaftsrates als ortsübliche Bekanntgabe

- auf der städtischen Homepage unter www.muellheim.de -> Amtliche Bekanntmachungen (maßgeblich) sowie
- im Mitteilungsblatt (als Bürgerservice).



Sportverein SV Weilertal 1926 e.V.

Liebe Fußball-Kids und Eltern,

auch 2022 bieten wir unser beliebtes Fußball-Camp im Weilertal an. Ihr habt in der ersten und letzten Ferienwoche im Sommer Zeit und Lust bei tollen Trainern eine ganze Woche Fußball und andere Highlights zu erleben? Dann meldet euch an per Mail unter jugend@sv-weilertal.de. Nähere Informationen erhaltet Ihr bei unserer Jugendleiterin Sabine. Wir freuen uns über Eure Teilnahme Euer SV Weilertal 1926 e.V.

Freizeit & Fußball - Camp im Weilertal
Ballschule mit Stefan Ebner
vom 08.08. bis 12.08.2022
und vom 05.09. bis 09.09.2022
Tägl. 9-16 Uhr
Abholung bis 16:30 Uhr möglich

Das Angebot des SVW richtet sich an Mädchen und Jungs von 6 -14 Jahren. Auch Kinder ohne Vereinszugehörigkeit sind herzlich willkommen! Jeder Teilnehmer erhält ein Camp - Trikot und eine Trinkflasche. Mittagessen sowie Getränke sind inkl. Geleitet wird das Sommercamp von lizenzierten Fußball - Trainern mit Erfahrung der bekannten Heidelberger Ballschule. Abwechslungsreiche und interessante Highlights, wie Kletterpark oder Freibad runden das Angebot ab.

5 Tage
194 €
2. Kind 175 €

JETZT ANMELDEN

Anmeldung: Sabine Leisinger Mobil 0170 1887571
& Frank Strahberger Mobil 0151 154652833

Weitere Info: www.sv-weilertal.de

VEREINE BERICHTEN



AGUS Markgräflerland e.V.

Nächster Monatstreff AGUS bereits am Donnerstag, 9.(!) Juni 2022- an gewohntem Ort zu gewohnter Zeit: 19:30 Uhr in der Begegnungstätte Elisabethen

Barrierefreier Zugang über Innenhof Markgräfler Museum Müllheim
• **Vorbereitung bevorstehender Aktionen**

Nächster Termin dann wieder am 3. Donnerstag des Monats = 21. Juli
Im August Sommerpause. Viel mehr & Aktuelles -> agusmgl.org



Bürgerinitiative Aktive Unterstadt

Die Bürgerinitiative „Aktive Unterstadt“ ist wieder in Aktion.

Nach alter Tradition werden wir auch in diesem Jahr wieder unsere Brunnen in der Unterstadt schmücken. Jeder kann mitmachen!

Wir treffen uns am **3. Juni** um 15.00 Uhr in der Hauptstraße 6 gegenüber vom Kaiserbrunnen. Über Blumenspenden würden wir uns sehr freuen.

Gemeinsam macht es Spaß etwas zu bewirken.



Löffelbrunnen 2021

Markgräfler Bezirkskantorei Südlicher Breisgau

Markgräfler Bezirkskantorei

Proben finden außerhalb der Ferienzeiten donnerstags, jeweils um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Müllheim, Friedrichstraße 5, statt. Auf dem Programm stehen Werke für eine geistliche Chormusik im Gottesdienst, Solisten und Instrumentalisten am Sonntag, 31.07.22, um 10.00 Uhr in der Ev. Stadtkirche Müllheim. Die Probe am Donnerstag, 02.06., dient der Notenausgabe sowie Vorstellung der Stücke. Nach den Pfingstferien werden die Proben ab Donnerstag, 23.06.22, fortgeführt.

Projekthinweis: Ende November 2022 „Ehre sei Gott in der Höhe“, Konzert mit Geistlichen Chorwerken zu Advent und Weihnachten. Werke von Pachelbel, Magnificat / Stölzel, Weihnachtskantaten „Ehre sei Gott“ und „Machet die Tore weit“. Sängerinnen und Sänger mit Chorerfahrung sind auch zur projektweisen Teilnahme herzlich eingeladen

Bezirksgospelchor Takt-Los!

Proben für Singprojekte „Tag der Gospelchöre“ auf der Landesgartenschau Neuenburg, Gottesdienst in Betberg im Juli 22 sowie Weihnachtsprogramm „Joy to the World“ im Dezember 22 werden nach den Pfingstferien fortgeführt. Neue Sängerinnen und Sänger herzlich willkommen. Bitte um vorherige Kontaktaufnahme. Die nächste Probe findet am Dienstag, 21.06., um 19.30 Uhr in der Pauluskirche Badenweiler, Blauenstraße 3, statt.

Infos und Kontakt: Regionalkantor Horst K. Nonnenmacher, Tel.: 07631/740979, E-Mail: nonnenmacher@ekbh.de oder ev.pfarramt.muellheim@online.de

Pfingstgottesdienste mit Kirchenmusik

Im Gottesdienst an Pfingstsonntag, 05.06.22, um 9.30 Uhr in der Ev. Pauluskirche Badenweiler wird mit der Konzertsopranistin Dorothea Rieger und Regionalkantor Horst K. Nonnenmacher an der Orgel klassische Kirchenmusik für Sopran und Orgel zu Gehör gebracht, Solarien und Werke von Komponisten aus Barock bis Neuzeit.

An Pfingstmontag, 06.06.22, wird um 10.30 Uhr zu einem ökumenischen Open air-Gottesdienst im Grünen in der Konzertschale des Badenweiler Kurparks eingeladen. Regionalkantor Horst K. Nonnenmacher begleitet auf dem E-Piano. Liturgie, Predigt: Pfarrerin Dr. Gabriele Mayer. **Ebenfalls an Pfingstmontag, 06.06.2022, wird um 10.30 Uhr seit der Coronapause wieder ein ökumenischer Open air-Gottesdienst an der Müllheimer Frickmühle stattfinden.**

Power of Singers Jugendchor

Das Benefizkonzert des Jugendchores Power of Singers für die Kinder der Ukraine am vergangenen Freitag in der Martinskirche Müllheim unter der Leitung von Anette Hall war sehr erfolgreich. Das Programm mit Chor-Liedern, Soli und Duetten zum Thema Frieden und Völkerverständigung war sehr abwechslungsreich und wurde bereichert durch Beiträge der Oboe, gespielt von Felix Moser, und Gesänge des Ensembles Quer Beet. Vom Pianisten Peter Meironke, der souverän begleitete, stammten die schönen, sehr unterschiedlichen Soundarrangements. Thomas Harms, der Gründer des Kinderhilfswerks KiHev, war ins Konzert gekommen und sprach über das Krankenhaus in Kiew. Es gab sehr viel Applaus und das Publikum spendete eifrig. Alle Mitwirkenden freuen sich sehr, dass eine Kollekte von 1500,- Euro zusammengekommen ist.



Christophorus-Gemeinschaft e.V.



Suchst Du eine neue Herausforderung?

Du willst Dich sinnvoll und gesellschaftlich relevant engagieren, Dich beruflich umorientieren oder planst Deinen Wiedereinstieg? Dann bist Du bei der Christophorus-Gemeinschaft genau richtig!

Die Christophorus-Gemeinschaft mit Standorten in Müllheim und Kandern unterstützt und begleitet Menschen mit unterschiedlichem Assistenzbedarf mit vielfältigen Angeboten zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und der Arbeitswelt.

Wir suchen **Nachwachen, pädagogische, therapeutische und pflegerische Fach- und Assistenzkräfte** in **Voll- und Teilzeit** – gerne auch als **Quereinsteiger**. Darüber hinaus bieten wir **Studien- und Ausbildungsplätze** in verschiedenen sozialen Berufen und sind **FSJ- bzw. BFD-Einsatzstelle**.

Weitere Informationen findest Du im Internet auf www.christophorus-gemeinschaft.de oder **Tel. 07631 1831 100**. Wir freuen uns auf Dich!



**CHRISTOPHORUS
GEMEINSCHAFT E.V.**



Umzugshelfer:innen gesucht!

In den nächsten Monaten werden wir an den **Standorten Niederweiler und Werksiedlung Kandern** in unsere neuen Wohnhäuser **umziehen**.

Dafür suchen wir **Umzugshelfer:innen**, die uns beim Schleppen von Umzugskartons und Möbeln helfen können.

Für Essen und Getränke ist gesorgt, und am Samstag Abend laden wir alle Beteiligten zu einer kleinen **Umzugsfeier** ein.

Wir freuen uns über jede Form der Unterstützung!

Termine:

- Quartier Niederweiler**
Freitag, 17. Juni 2022
Samstag, 18. Juni 2022
- Werksiedlung Kandern**
Freitag, 8. Juli 2022
Samstag, 9. Juli 2022

Schreib uns einfach eine **Mail** an ehrenamt@christophorus-gemeinschaft.de oder **ruf uns an** unter Tel. 07631 1831 166



**CHRISTOPHORUS
GEMEINSCHAFT**
Gemeinschaft Leben - Gemeinschaft Zirkeln

Diakonisches Werk Breisgau- Hochschwarzwald



Eindrücke, die bleiben.



Chiara Condello macht ein FSJ in Hügelsheim

Chiara Condello, 19 Jahre alt, ist mit dem Incoming-Programm des Diakonischen Werks Baden zum Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), von Italien aus, ins Wohnprojekt „unBehindert miteinander leben“ nach Hügelsheim gekommen. Hier wohnen vier Frauen und acht Männer mit unterschiedlichen Behinderungen zusammen. Damit das gut klappt, werden sie von Mitarbeitern des Diakonischen Werks Breisgau-Hochschwarzwald und von der Sozialstation Markgräflerland unterstützt. Wir haben sie gefragt...

Was hat Dir das FSJ bis jetzt gebracht?
Durch mein FSJ bin ich menschlich sehr gewachsen: Ich habe festgestellt, wie wichtig es ist, sich Zeit für andere zu nehmen und wie sehr mich das bereichert und befriedigt. Ich habe neue Seiten an mir entdeckt, habe

Empathie und Sensibilität entwickelt – das werde ich für immer mitnehmen. Außerdem habe ich schöne Beziehungen mit den anderen Freiwilligen, die ich bei den Seminaren kennengelernt habe, aufgebaut sowie mit den Arbeitskollegen und Bewohnern. Ich hoffe, dass wir auch nach meinem FSJ weiterhin in Kontakt bleiben werden.

Das Wohnprojekt „unBehindert miteinander“ freut sich ab September 2022 über neue Freiwillige.

Interesse geweckt? Nähere Informationen bei Gerlind Heckmann, gerlind.heckmann@diakonie.ekiba.de, Tel. 07631 171734 sowie auf www.ran-ans-leben-diakonie.de

Initiative Soziale Stadt Müllheim



Offenes Café

Jeden Montag 15 - 18 Uhr in der Begegnungsstätte im Museumshof (Eingang durch Torbogen Museumshof) Bei sommerlichem Wetter Café im Museumshof
Kuchen, Kaffee und Getränke kostenlos und auf Spendenbasis

Schwarzwaldverein Müllheim-Badenweiler e.V.



Weißwurstessen in der Fischerhütte

Der Schwarzwaldverein Müllheim-Badenweiler wandert jeden 1. Mittwoch im Monat (ab Mai-Oktober) vom Kreuzweg oder Haldenhof zur Fischerhütte Nonnenmattweiler.

Termin: 08.06.2022

Wegstrecke: 8-12 km und 3-4 Std., 190 Höhenmeter hoch und runter
Treffpunkt: Parkplatz West Badenweiler um 9.15 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Anmeldung und Info bis 04.06.2022 bei Klaus Jürgen Kunzmann, 0177 9252202

Gemeinsame Wanderung mit unseren elsässischen Wanderfreunden vom Club Vosgien, Section Mulhouse & Crêtes

Der Schwarzwaldverein Müllheim-Badenweiler wandert am 11.06.2022 von Gueberschwir zur Chapelle Notre-Dame du Schauenberg. Über das Couvent Saint Marc zurück nach Gueberschwir.

Wegstrecke: 11 km – 4 Std., Höhenmeter 300 hoch und runter

Treffpunkt: Müllheim Rathaus Parkdeck 8.15 Uhr zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Anmeldung und Info bis 08.06.2022 bei Uli Sallier und Ute Rosenthal, 07631 1744717
Gäste sind herzlich willkommen.

Weitere Infos auch auf unserer Homepage: www.svv-muellheim-badenweiler.de

Zen-Gruppe Müllheim



Zazen - buddhistische Meditation

Stilles Sitzen in einer offenen Gruppe freitags 6:00 - 7:00 Uhr und sonntags 20:30 - 22:00 Uhr. Etage Zwei, Wilhelmstraße 6. Interessierte Neulinge sind herzlich willkommen. Sie erhalten eine Einführung, in der die Haltung von Körper und Geist während Zazen gezeigt wird.

Informationen unter www.zen-muellheim.de

KIRCHENNACHRICHTEN

Adventgemeinde Müllheim



Protestantische Freikirche der Siebentags-Adventisten, Weiler Str. 1
<https://adventgemeinde-muellheim.de/>

Gottesdienste jeden Samstag / Sabbat

Teil 1 um 10 Uhr gemeinsames Bibelgespräch
Teil 2 um 11 Uhr Predigt
Informieren Sie sich über viel Wissenswertes auch auf unserer Internetseite.

Evangelische Kirchengemeinde Müllheim



Wilhelmstr. 17 | 79379 Müllheim
Tel. 07631 / 366220
ev.pfarramt.muellheim@online.de
www.evang-muellheim.de

Bürozeiten:

Mo., Di., Fr.	9.00 - 12.00 Uhr
Do.	9.00-14.00 Uhr
Mi.	geschlossen

Unsere Gottesdienste

Pfingstsonntag, 6. Juni 2022 (Pfarrer Siehl)

9.00 Uhr Friedenskirche Vögelsheim
10.00 Uhr Stadtkirche Müllheim

Pfingstmontag, 6. Juni 2022 Ökumenischer Openair-Gottesdienst (Pfarrerin Hammelsbeck/Pfarrer Maier)

10.30 Uhr vor der Frickmühle

Friedensgebet

Wir beten weiter für den Frieden in der Ukraine - jeden 1. und 3. Dienstag im Monat, Stadtkirche um 18.30 Uhr

Dritte Spendenaktion der ev. Kirche Müllheim und Fahrräder für unsere ukrainischen Neubürger*Innen

Am vergangenen Wochenende fand im Gemeindehaus der ev. Stadtkirche Müllheim die dritte große Hilfsgütersammelaktion für die Ukraine in Zusammenarbeit mit dem „S'Einladele“ Freiburg statt. Neben haltbaren Lebensmitteln, Babynahrung, Hygieneartikeln, Erste-Hilfe-Sets, Medikamenten und Kerzen wurden auch wieder technische Geräte wie Tablets, Powerbanks und Funkgeräte gesammelt. Etliche Matratzen konnten von freiwilligen Helfern*Innen bei Privatleuten aus Kellern gehievt und zur Sammelstation gebracht werden. Allen Zweifeln zum Trotz war die Spendenbereitschaft weiterhin unbremst. Die gesammelten Hilfsgüter gingen nach Charkiv.

Ganz besonders war diesmal, dass zusätzlich Fahrräder für die bereits in Müllheim lebenden ukrainischen Frauen und Kinder, sowie Senioren*Innen gesammelt wurden. Viele Müllheimer Bürger*Innen haben es tatsächlich geschafft, das Unmögliche wahr werden zu lassen und haben alle Spendererwartungen haushoch übertroffen. Ein riesiges Dankeschön allen Spenderinnen und Spendern!



Manfred Zebisch vom Arbeitskreis Zuflucht, der mit seinem Team und der Diakonischen Initiative in Hügelsheim die reparaturbedürftigen Räder wieder instandsetzt, rechnet mit knapp zwei Dutzend Rädern. Im ev. Gemeindehaus wurde er dann völlig sprachlos von sage und schreibe 70 Fahrrädern im großen Saal empfangen. Nach Sichtung der Räder wurde sortiert und unzählige Reifen mit Luft befüllt. Bald war klar, dass bereits 30 Räder in einem sehr guten Zustand sind und sofort verteilt werden könnten.

Erfreulicherweise geschah dies auch direkt am Montag, 23. Mai, während des ukrainisch-deutschen Kontakt-Cafés, das ebenfalls im Gemeindesaal der ev. Stadtkirche stattfand. Die Organisatorinnen Anja Schwake und Bettina Hoogeveen hatten mit ihrem Helferteam zur gerechten Verteilung der Räder eine Verlosung vorbereitet, die es den Ukrainerinnen nacheinander ermöglichte sich in Ruhe das für sie passende Fahrrad auszusuchen. Gleichzeitig stärkten sich die anderen geduldig bei Kaffee, selbstgebackenem Kuchen und ukrainischer Musik vom Band.

Die Freude war besonders groß, als die auserkorenen Räder auf dem Parkplatz hinter der Kirche direkt ausprobiert wurden. Nicht mehr zu bremsen waren die Kinder, die bereits über Stock und Stein und rund um die Kirche sausten. Ein paar Frauen schalteten sich sogar per Videotelefonie zu ihren in der Ukraine verbliebenen Ehemännern, um diesen ein Beweisfilmchen zu schicken, wie gut das gemeinsame Kind bereits auf dem neuen Fahrrad fahren kann. Manche konnten kaum fassen, dass dieses Rad nun tatsächlich ihnen gehören sollte. Es war herzerwärmend in die glücklichen Gesichter zu sehen und zu wissen, dass gerade genau hier ein kleines bisschen Frieden entstand. (Bettina Hoogeveen)

Kinderkirchenprojekt im Juli 2022 in Vögisheim

„Licht und Schatten“

Jesus spricht: „Ich bin das Licht der Welt...“ Wo Licht ist muss es auch Schatten geben und wo Schatten ist, gibt es auch Licht.

Am **Samstag, den 16. Juli 2022**, wollen wir uns mit den Kindern zu diesem Thema Gedanken machen, experimentieren, spielen und gestalten.

Treffpunkt: Kinder ab 5 Jahren, im Gemeindesaal in Vögisheim von 10 - 14 Uhr. Jedes Kind kann eine kleine Taschenlampe mitbringen.

Alle unsere Gedanken und Vorbereitungen vom Samstag münden in den **„Tag der offenen Kinderkirche“ am Sonntag, den 24. Juli 2022 von 11 - 14 Uhr in der Friedenskirche in Vögisheim**, zu der wir Sie als Familie herzlich einladen.

Programm des Tages:

Wir beginnen mit einer Andacht. Anschließend bieten wir verschiedene Stationen zum Thema: „Licht und Schatten“. Nach einer Schlussandacht laden wir alle zu einem kleinen Mittagessen - Snack ein.

Wir bitten um eine **verbindliche Anmeldung** bis zum 1. Juli 2022:

Ev. Pfarramt Müllheim, 07631/366220, Mail: muellheim@kbz.ekiba.de
Auf einen spannenden Samstag mit den Kindern und auf den Familiengottesdienst freuen sich Almut Stromberger, Sünje Lang, Susanna Keller und Gisela Stecher

Vorankündigung: Openair Tauffest am 18.09.2022, 10-13 Uhr im Hof des Markgräfler Museums Müllheim

Wir feiern, dass Gott uns alle liebt. Wir feiern die Taufe als Zeichen dafür, dass Gott uns bedingungslos liebt. Wir feiern den Abschluss der Kinderbibelwoche – mit vielen Kindern, mit Erwachsenen, mit toller Musik, mit einem kleinen Imbiss im Anschluss an den Gottesdienst, mit der Möglichkeit einer Führung für Kinder durch das Markgräfler Museum.

Liebe Familien! Wie gefällt Ihnen der Gedanke, Ihr Kind/Ihre Kinder bei diesem besonderen Fest draußen an einem der Brunnen im Museumshof oder im Garten des Elisabethenheimes (Quellwasser) taufen zu lassen?

Liebe Erwachsene! Natürlich sind auch Erwachsene eingeladen, sich taufen zu lassen! Wir freuen uns auf Sie!
Wir bitten um **Anmeldung für die Taufen** – im Pfarramt (Tel. 07631-366220 oder ev.pfarramt.muellheim@online.de)!

Evang. Kirchengemeinden Britzingen-Dattingen & Hügelsheim

Ev. Kirchengemeinde Britzingen-Dattingen

Zehntweg 4, 79379 Müllheim-Britzingen, Telefon: 07631 / 3504, E-Mail: britzingen-dattingen@kbz.ekiba.de Internet: britzingen.ekbh.de

Bürozeiten:

Mittwoch 14-16 Uhr. Donnerstag 13-15 Uhr.

Ev. Kirchengemeinde Hügelsheim

Höllbergstr. 25, 79379 Müllheim-Hügelsheim, Telefon: 07631 / 13499, E-Mail: huegelheim@kbz.ekiba.de, Internet: huegelheim.ekbh.de

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag 15 - 17.30 Uhr

Pfingstsonntag, 5.6.

10.15 Uhr, Katharinenkirche Hügelsheim: **Gottesdienst** (Pfrin. Goers)

Pfingstmontag, 6.6.

10 Uhr, Brunnenplatz Dattingen (bei Regen: Jakobuskirche Dattingen): **Gottesdienst** (Pfrin. Goers)

Dienstag, 7.6.

19 Uhr, Katharinenkirche Hügelsheim: **Friedensgebet** (Team)

Sonntag Trinitatis, 12.6.

10 Uhr, Johanneskirche Britzingen: **Gottesdienst** (Pfr. i. R. Detlev Jobst)

AUSBLICK: Sonntag, 19.6.

10.30 Uhr, Wanderparkplatz „Auf der Schwärze“: **Ökumenischer Friedensgottesdienst auf der Schwärze**

Evangelische Kirchengemeinde Eggenertal-Feldberg



Rheintalstraße 6
79379 Müllheim-Feldberg
Tel. 07635 / 409
sekretariat@kirchehochochdrei.de
www.kirchehochochdrei.de

Pfarrsekretariat Niedereggenen nach telefonischer Vereinbarung

Liebe Mitglieder unserer Gemeinde, liebe BesucherInnen unserer Gottesdienste, zu unseren nächsten Gottesdiensten laden wir herzlich ein; entgegen dem Gottesdienstplan, wie er im Gemeindebrief veröffentlicht ist, haben sich für die Pfingstgottesdienste Änderungen ergeben; bitte beachten!

Pfingstsonntag, den 5. Juni um 10 Uhr in Feldberg auf dem Stalsten:

Familiengottesdienst unter Mitwirkung des Kindergartens Feldberg

Pfingstmontag, den 6. Juni um 10 Uhr in Obereggenen, Kirche:

Pfingstgottesdienst

Das Friedensgebet am Pfingstmontag fällt ausnahmsweise einmalig aus.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.kirchehochochdrei.de Pfarrer Ralf Otterbach (07635 - 409)

Evangelische Kirche Niederweiler

Blauenstraße 3 | 79410 Badenweiler
Tel. 07632 / 387 | Fax 07632 / 823511
badenweiler@kbz.ekiba.de

Bürozeiten:

Di, Do und Fr	10.00 - 12.00 Uhr
Mi	15.00 - 17.00 Uhr
Mo	geschlossen

Donnerstag, 02.06.2022

Badenweiler, 19:30 Uhr, Ökumenische Bibelwoche, Evang. Pauluskirche, Badenweiler, Pfrin Mayer

Freitag, 03.06.2022

Badenweiler, 15:00 Uhr, Mitarbeiter-Kaffeetrinken im Warteck in Niederweiler
Badenweiler, 15:15 Uhr, Literaturspaziergang, R. Langendörfer, Treffpunkt am Eingang zur Pauluskirche
Müllheim, 19:30 Uhr, Ökumenische Bibelwoche, Kath. Gemeindesaal, Müllheim, Pfr. Kreutler

Samstag, 04.06.2022

Badenweiler, 19:30 Uhr, Konzert mit dem **Simunye Männerquartett**, „Afrika singt und tanzt überall“, Leitung Eva Buckman

Sonntag, 05.06.2022 - Pfingstfest

Badenweiler, 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfr.i.R. Burkhard Jäckh

Montag, 06.06.2022 - Pfingstmontag

Badenweiler, 10:30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark, Pfrin Mayer, N.N.



Evangelische Kirche Zunzingen

Donnerstag, 02.06.2022

Badenweiler, 19:30 Uhr, Ökumenische Bibelwoche, Evang. Pauluskirche, Badenweiler, Pfrin Mayer

Freitag, 03.06.2022

Badenweiler, 15:00 Uhr, Mitarbeiter-Kaffeetrinken im Wardeck in Niederweiler
Badenweiler, 15:15 Uhr, Literaturspaziergang, R. Langendörfer, Treffpunkt am Eingang zur Pauluskirche
Müllheim, 19:30 Uhr, Ökumenische Bibelwoche, Kath. Gemeindesaal, Müllheim, Pfr. Kreutler

Samstag, 04.06.2022

Badenweiler, 19:30 Uhr, Konzert mit dem **Simunye Männerquartett**, „Afrika singt und tanzt überall“, Leitung Eva Buckman

Sonntag, 05.06.2022 - Pfingstfest

Badenweiler, 09:30 Uhr, Gottesdienst, Pfr.i.R. Burkhard Jäckh

Montag, 06.06.2022 - Pfingstmontag

Badenweiler, 10:30 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst im Kurpark, Pfrin Mayer, N.N.

Kath. Kirchengemeinde Müllheim und Badenweiler



Werderstr. 54, Müllheim
Tel: 07631/18140, Fax: 07631/181411
E-Mail: pfarramt.muellheim@se-markgraeflerland.de
www.se-markgraeflerland.de

Donnerstag, 2. Juni

16:50 Uhr, Badenweiler, Rosenkranzgebet
17:30 Uhr, Badenweiler, Heilige Messe, im Anschluss Beichtgelegenheit (Pfarrer i.R. Kreutler)

Freitag 3. Juni

17:45 Uhr, Müllheim, Gebet um geistliche Berufe
18:30 Uhr, Müllheim, Heilige Messe (Pfarrer Maurer)

Samstag, 4. Juni

17:30 Uhr, Müllheim, Beichtgelegenheit (Pfarrer Maier)
17:45 Uhr, Müllheim, Rosenkranzgebet für die Verstorbenen
18:30 Uhr, Müllheim, Heilige Messe zum Sonntag (Pfarrer Maier)

Sonntag, 5. Juni - Pfingstsonntag

09:30 Uhr, Badenweiler, Heilige Messe (Pfarrer Maurer)
11:00 Uhr, Müllheim, Heilige Messe für die Seelsorgeeinheit (Pfarrer i.R. Kreutler)
18:00 Uhr, Müllheim, Eucharistische Anbetung mit sakramentalem Segen (Pfarrer Maier)

Montag, 6. Juni - Pfingstmontag

10:30 Uhr, Badenweiler, Ökumenischer Gottesdienst, bevorzugt bei der Konzertmuschel, bei Regen im Gartensaal le Jardin Kurhaus (Pfarrer Dr. Gabriele Mayer / Markus Gutting)

10:30 Uhr, Müllheim, Ökumenischer Gottesdienst zu Pfingstmontag an der Frickmühle, bei schlechtem Wetter in der Pfarrkirche Herz Jesu (Pfarrer Maier / Pfarrerin Hammelsbeck)

Dienstag, 7. Juni

11:00 Uhr, Müllheim, Friedensgebet am Dienstag
17:30 Uhr, Badenweiler, KEINE Heilige Messe

LICHTungen -

Kirche auf der Landesgartenschau

Gerne begrüßen wir Sie zu unseren Veranstaltungen:
Mittagsgebet täglich um 12 Uhr (außer sonntags) und Abendgebet täglich um 18 Uhr, am Freitag als Serenade. Jeden Sonntag findet um 11 Uhr ein ökumenischer Gottesdienst statt, dienstags um 16 Uhr ein „Gespräch unterm Nussbaum“ und donnerstags um 16 Uhr ein kreatives Angebot zum Mitmachen, dazu Kinderprogramm und viele besondere Aktionen.

Programminfos auf:
www.kirche-lgs.de oder
www.neuenburg2022.de

Spenden für den Tafelladen Müllheim – Aktion wird verlängert

Da die Tafel Müllheim, wie auch alle anderen Tafeln in großer Not sind, möchten wir unsere Spenden-Aktion auf unbestimmte Zeit verlängern.

Bereits viele Lebensmittel, wie auch Geldspenden konnten wir zum Tafelladen in Müllheim bringen. Die großzügigen Spenden sind dort auf große Freude gestoßen. Auch von unserer Seite ein herzliches Vergelt's Gott!

Nach Rücksprache mit dem Tafelladen ist der Bedarf so groß, dass wir die Aktion nun verlängern. Es besteht ein sehr großer Bedarf an haltbaren Lebensmitteln und Hygieneartikeln. In allen Kirchen werden wir weiter Körbe aufstellen. Erwünscht sind vor allem haltbare Lebensmittel, wie Mehl, Zucker, Nudeln, Reis, Öl... Ebenso besteht auch Bedarf an Hygiene-Artikeln, wie Zahnbürsten, Zahnpasta, Duschgel,... Wenn Sie Geld spenden wollen, bitte in einem der Pfarrbüros abgeben.

Forum Älterwerden

Alemannischer Nachmittag

Am **Donnerstag, 9. Juni**, um 15 Uhr laden wir ein in den kath. Gemeindesaal, Hafnergasse 4. Gedichte, Geschichten und Lieder aus dem Alemannischen werden für Kurzweil sorgen. Auch Hochdeutschsprechende sind willkommen. Wir beginnen nach alter Tradition mit einer Kaffeetafel. Anmeldungen bis Dienstag, 7. Juni, bitte an Franz Kreutler (Telefon 07631-1835340 oder per Mail franz.kreutler@online.de)

Voranzeige:

Donnerstag, 20. Juli: Sommerfest mit BIN-GO

Freie Christengemeinde Müllheim



Auf der Breite 5 | 79379 Müllheim
Tel. 07631 3373 | Fax: 07631 6005
fcgm@fcgm.de | www.fcgm.de

Freitag, 03.06.2022

19.30 Uhr Gebetsabend

Pfingst-Sonntag, 05.06.2022

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst von 3-12 J. (Übersetzung in englisch und russisch)

Elternkind-Spielgruppe Pustebume

Herzlich willkommen! Die Treffen der Spielgruppe finden immer dienstags und mittwochs jeweils von 09.30 - 11.15 Uhr im Gemeindehaus statt - in den Schulferien nach Absprache. Kontakt: pustebume@fcgm.de

Die Christengemeinschaft Müllheim

Kapelle am alten Friedhof
(Hügelheimer Str. / Bismarckstr.)
www.christengemeinschaft.de

Sonntag, 05. Juni (Pfingsten)

10:00 Uhr Die Menschenweihehandlung
11:15 Uhr Die Sonntagshandlung für die Kinder

Liebnzeller Gemeinde Müllheim



Zunzingerstr. 1, 79379 Müllheim
Tel.: 07631/9318304
jimmy.nam@lgv.org
www.muellheim.lgv.org

Donnerstag, 02.06.22

19.00 Uhr Teenkreis
19.30 Uhr Bibelstunde

Freitag, 03.06.22

19.30 Uhr Jugendkreis

Sonntag, 05.06.22

10.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 08.06.22

19.00 Uhr Männerabend

Neuapostolische Kirche Müllheim



Neue Parkstr. 11 | Am Viehmarktplatz
79379 Müllheim

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich an den Vorsteher dieser Gemeinde, dessen Kontaktdaten Sie der Homepage www.nak-freiburg-offenburg.de/muellheim-freiburg entnehmen können.

DRK KREISVERBAND MÜLLHEIM

Deutsches Rotes Kreuz

Treffpunkt blau-gelb“ ab Juni nur noch freitags

Begegnungsort für Geflüchtete aus der Ukraine im Rotkreuzhaus

Das Team der Sozialarbeit im DRK-Kreisverband Müllheim e.V. organisiert seit dem 19. April einen Treffpunkt für Geflüchtete aus der Ukraine, der bisher von über 50 Personen besucht wurde. Der „Treffpunkt blau-gelb“ wird ab Juni nur noch am Freitag von 14.30 bis 17.00 Uhr im Rotkreuzhaus Müllheim (Moltkestraße 14a) stattfinden. Er soll weiterhin ein Begegnungsort mit einem niedrigschwelligen Informationsangebot mit Internetzugang und etwas Verpflegung sein. Gefragt waren bisher Hilfen beim Ausfüllen von Anträgen, Tipps für die erste Orientierung in Deutschland (Suche nach einem Kindergartenplatz oder einem Sprachkurs) oder die Unterstützung bei der Wohnungssuche. Aufgrund der immer noch präsenten Corona-Pandemie gelten beim Treffpunkt die AHA+L-Regeln (Abstand halten, Handhygiene, Alltagsmaske tragen, sowie regelmäßiges Lüften).

DRK-Angebote für Senioren

DRK-Unterhaltungsnachmittage in Müllheim

Rotkreuzhaus Müllheim immer dienstags von 14.30 bis 17 Uhr

14. Juni – DRK-Spielenachmittag

21. Juni – DRK-Spielenachmittag

28. Juni – DRK-Spielenachmittag

Das Rote Kreuz bittet die Gäste beim Betreten des Rotkreuzhauses bis zu ihrem Sitzplatz eine FFP2-Maske zu tragen. Es gilt das DRK-interne Hygienekonzept mit Beachtung der 3G- und der AHA+L-Regeln. Ein Fahrdienst steht nicht zur Verfügung.

Anmeldung: 07631/1805-0
(DRK-Servicezentrale)

FÜR SIE NOTIERT

Einladung zum Regio-Cup!

Leider mussten wir den für den 28./29. Mai geplanten Regiocup der Gleitschirmflieger aufgrund ungünstiger Windbedingungen absagen und können auch den ursprünglich angekündigten Ersatztermin 04./05. Juni nicht einhalten.

Daher wird der Regiocup auf den **16./17. Juli** verschoben.

Aktuelle Infos dazu findet Ihr auf unserer Webseite <https://hcrb.de>.

Buchhandlung Beidek



Bernhard Schlink liest aus „Die Enkelin“ am Mittwoch, 15. Juni 2022, 19.00 Uhr auf Schloss Bürgeln, 79418 Schliengen

(Eintritt 15 € zugunsten des Bürgeln-Bundes e. V. - Nur im Vorverkauf auf Schloss Bürgeln und bei Buchhandlung Beidek)

Büchertisch mit Signiergelegenheit und Einladung zu Wein und Gesprächen nach der Lesung



*Bernhard Schlink
(c) Gaby Gerster / Diogenes-Verlag*

Birgit ist zu Kaspar in den Westen geflohen, für die Liebe und die Freiheit. Erst nach ihrem Tod entdeckt er, welchen Preis sie dafür bezahlt hat. Er spürt ihrem Geheimnis nach, begegnet im Osten den Menschen, die für sie zählten, erlebt ihre Bedrückung und ihren Eigensinn. Seine Suche führt ihn zu einer

völkischen Gemeinschaft auf dem Land - und zu einem jungen Mädchen, das in ihm den Großvater und in dem er die Enkelin sieht. Ihre Welten könnten nicht fremder sein.

Bernhard Schlink, geboren 1944 bei Bielefeld, ist Jurist und lebt in Berlin und New York. Zu seinen Romanen gehört „Der Vorleser“; „Die Enkelin“ ist sein letzter Roman, sein letzter Band mit Geschichten ist „Abschiedsfarben“.

Seiner badischen Heimat verbunden, seit vielen Jahren von Schloss Bürgeln bezaubert, liest er für die Erhaltung dieses besonderen Orts.

Eine Gemeinschaftsveranstaltung vom Bürgeln-Bund und der Buchhandlung Beidek - unterstützt von der Sparkasse Markgräflerland.

ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS